



TAG DER BRIEFMARKE
6.–8. NOVEMBER 2020

175 Jahre Basler Taube

Tag der Briefmarke – Briefmarkenausstellung der Stufen II & III

175 ans Colombe de Bâle

Journée du Timbre – Exposition philatélique de degrés II & III

**MCH Messe Schweiz, Messeplatz 1, 4005 Basel
Rundhofhalle**

Verband Schweizerischer Philatelisten-Vereine
gegründet 1890

Federazione delle Società Filateliche Svizzere
Fondata nel 1890

Fédération des Sociétés Philatéliques Suisses
Fondée en 1890

Union of Swiss Philatelic Societies
Founded in 1890

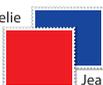


Ein idealer Partner für Ihren Verkaufserfolg

Wir beraten Sie gerne.



Internationale Philatelie



Jean-Paul Bach

Jean-Paul Bach / Schöllenenstrasse 2 / 4054 Basel
www.bach-philatelie.ch / +41 79 320 70 18



175 Jahre Basler Taube

Tag der Briefmarke – Briefmarkenausstellung der Stufen II & III

Inhalt – la table des matières

Auf einen Blick	4
En un clin d’œil	6
Grusswort von Frau Nationalrätin Elisabeth Schneider-Schneiter	8
Grusswort des Zentralpräsidenten	10
L’avant-propos du président central	11
Grusswort der Post CH AG	12
Grusswort des OK-Präsidenten	13
Das Organisationskomitee	16
Zentralvorstand VSPhV	18
Mitglieder der Stiftung zur Förderung der Philatelie	18
Die Jury	22
Der «Vorläufer» der Basler Taube	24
Sammlungen im Wettbewerb Stufe 3	28
Ausstellungsplan	40
Sammlungen im Wettbewerb Stufe 2	50
Susanne Krieg, Basel – Gestalterin im Gespräch mit Jean-Paul Bach	66
Händlerliste	70
Aussteller und Titel der Exponate	72
Ehrenpreise	78



GEGRÜNDET 1919

IHR AUKTIONSHAUS FÜR DEN KAUF ODER VERKAUF ANSPRUCHSVOLLER PHILATELIE

TRADITION UND ERFAHRUNG IN
KLASSISCHER PHILATELIE SEIT ÜBER 100 JAHREN

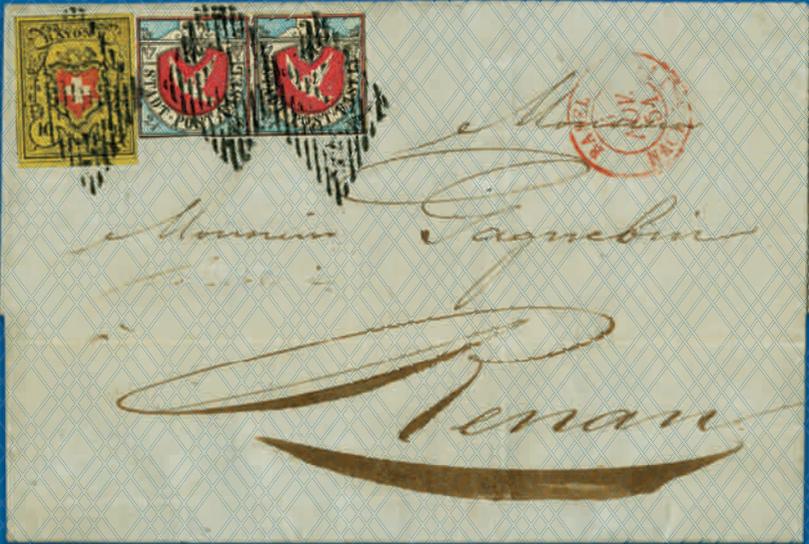
Als ältestes Briefmarkenauktionshaus der Schweiz bieten wir auf unseren regelmässig stattfindenden Auktionen ein vielseitiges Angebot Schweizer Marken, Briefe und Postgeschichte. Von der seltenen Briefmarke ab 150 Franken bis zu den kostbarsten Raritäten der eidgenössischen Philatelie.

Erleben Sie mit Corinphila die spannende Welt anspruchsvoller Philatelie: Besuchen Sie uns im Internet unter www.corinphila.ch.

Gerne und unverbindlich berät unser erfahrenes Team auf der Basis langjähriger Fachkompetenz bei Aufbau oder Verkauf einer Sammlung.



CORINPHILA AUKTIONEN AG
WIESENSTR 8 · 8032 ZÜRICH · SCHWEIZ
Telefon +41-(0)44-389 91 91
www.corinphila.ch



1



2

3

4

- 1 **Der Renan-Brief, Zuschlag: CHF 320'000** (216. Auktion, 2017)
Provenienz: F. Schöllhorn, Winterthur, ausgestellt Internationale Briefmarkenausstellung in Genf (1894)
- 2 **Das ERIVAN-Paar aus der Landgemeinde Kleinhüningen, Zuschlag: CHF: 220'000** (248. Auktion, 2019), Provenienz: Paul Mirabaud, President Banque de France, ausstellt Internationale Weltausstellung Paris (1900); Die Sammlung ERIVAN (2019)
- 3 **Das Champion-Paar, Zuschlag: CHF 180'000**, (168. Auktion, 2010),
Provenienz: Theodore Champion (1873–1954)
- 4 **Das Seebub-Paar, Zuschlag: CHF 150'000** (175. Auktion, 2012),
Provenienz: Kollektion Dr. Leemann, ausgestellt Internationale Briefmarkenausstellung Basel (1960);
Kollektion Seebub (2012)

175 Jahre Basler Taube

Tag der Briefmarke – Briefmarkenausstellung der Stufen II & III

MCH Messe Schweiz, Messeplatz 1, 4005 Basel
Rundhofhalle

- Offizielle Eröffnung:** Freitag, 6. November 2020, 10.00 Uhr.
- Öffnungszeiten der Ausstellung:**
- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| Freitag, 6. November 2020 | von 10.00 bis 17.00 Uhr |
| Samstag, 7. November 2020 | von 9.00 bis 17.00 Uhr |
| Sonntag, 8. November 2020 | von 9.00 bis 16.00 Uhr |
- Öffnungszeiten der Börse:** Öffnungszeiten wie die Ausstellung.
- Öffnungszeiten der Sonderpoststelle:** Öffnungszeiten wie die Ausstellung.
- Veranstaltungen:** Basler Taube (mit Buchpräsentation und -verkauf)
Ansichtskarten (mit Verkauf Publikation)
Birsigalbahn
Museumsmesse Basel
Franco-Zettel (mit Publikation)
- Autogrammstunde:** Am Samstag, 7. November 2020, signiert Susanne Krieg, die Gestalterin des Klein- und Sonderbogens, von 10 bis 12 Uhr ihre Werke.
- Palmarès:** Samstag, 7. November 2020, während des Festessens.
- Jury zur Verfügung der Aussteller:** Sonntag, 8. November 2020, 8.00 bis 12.00 Uhr, und 13.00 bis 15.30 Uhr.
- Palmarès Jugend:** Sonntag, 8. November 2020, 11.00 Uhr, in der Ausstellung.
- Eintritt:** Frei, kostenloser Katalog (Porto und Verpackung 3.–).
- Restaurant:** Während der ganzen Ausstellungsdauer nur Snacks und Getränke.
- Patronat:** VSPHV mit Unterstützung der Stiftung zur Förderung der Philatelie
- Organisation:** Schweizer Briefmarken-Händler-Verband SBHV

Honegger Philatelie AG



Atjeh, Sultanat Aceh



Gothenburg, Schweden



Sierra Leone



Dunedin, Neuseeland

175 ans Colombe de Bâle
Journée du Timbre – Exposition philatélique de degrés II & III
MCH Messe Schweiz, Messeplatz 1, 4005 Basel
Rundhofhalle

- Inauguration:** Vendredi, 6 novembre 2020, 10.00 h.
- Heures d'ouverture de l'exposition:**
- | | |
|---------------------------|-----------------|
| Vendredi, 6 novembre 2020 | 10.00 – 17.00 h |
| Samedi, 7 novembre 2020 | 9.00 – 17.00 h |
| Dimanche, 8 novembre 2020 | 9.00 – 16.00 h |
- Heures d'ouverture de la bourse:** Selon les heures d'ouverture de l'exposition.
- Heures d'ouverture du bureau de poste:** Selon les heures d'ouverture de l'exposition.
- Animations:** Basler Taube (avec présentation et vente du livre)
(durant tout l'exposition) Cartes postales (avec publication de vente)
Birsigalbahn
Museumsmesse Basel
Franco-Zettel (avec publication)
- Séance d'autographes:** le samedi 7 novembre 2020, Susanne Krieg, la créatrice du «Klein- et Sonderbogens», signera ses œuvres de 10 à 12 heures.
- Palmarès:** Samedi 7 novembre 2020, pendant le banquet.
- Jury à disposition des exposants:** Dimanche, 8 novembre 2020, 8.00 – 12.00 h, et 13.00 – 15.30 h.
- Palmarès de la Jeunesse:** Dimanche, 8. novembre 2020, 11.00 h, dans l'exposition.
- Entrée à l'exposition:** Libre, catalogue gratuit.
- Restauration:** Uniquement des snacks et des boissons pendant toute la durée de l'exposition.
- Patronage:** FSPhS avec le soutien de la Fondation pour le développement de la philatélie
- Organisation:** Association Suisse des Négociants en Philatélie ASNP



**Die Schwarzenbach Auktion
Zürich ist am Tag der Briefmarke
2020 in Basel anwesend. Wir
freuen uns über Ihren Besuch
an unserem Stand.**



Verkauft an unserer letzten Auktion vom September 2020:
Los 344, Paar Ortspost auf Brief von Zürich nach Egg,
Katalogwert Fr. 8500.-, Zuschlag Fr. 18000.- (ohne Aufgeld)

SCHWARZENBACH AUKTION ZÜRICH

Merkurstr. 64 | 8032 Zürich | Schweiz

Tel +41 (0) 43 244 89 00 | Fax +41 (0) 43 244 89 01

info@schwarzenbach-auktion.ch | www.schwarzenbach-auktion.ch

Gezähnte Geschichte



Briefmarkensammeln als Kleinbürgerhobby? Philatelie ist viel mehr als das Einordnen von Wertzeichen; Philatelie als Zeugnis vergangener Zeiten, als fassbare Geschichte, die unsere historischen Wurzeln sicht- und begreifbar macht.

Briefe sind selten geworden - von Hand geschriebene noch seltener. Briefe und ihr Versand per Post sind heute Relikte der Vergangenheit. Sie können aber nach wie vor Ausdruck von Luxus sein – vom Luxus, sich die Zeit zu nehmen, einen Brief zu schreiben, ihn mit einer ausgesuchten Briefmarke zu versehen und ihn schliesslich per Post zu versenden. So schliesst sicher der Kreis von der Vergangenheit zur Gegenwart. Denn heute ist Briefe schreiben wieder ein Luxus, der uns vor Augen führt, wovon viele Briefmarkensammlungen und Postgeschichte uns eindrücklich erzählen: Von Zeiten, als längst nicht alle Menschen schreiben und lesen konnten, diese Fähigkeiten einer kleinen privilegierten Gesellschaftsschicht vorbehalten waren. Papier und Federkiel rar waren. Philatelie ist - gerade in Zeiten der meist kostenlosen, sekundenschnellen elektronischen Übermittlung von Botschaften – auch wichtige Erinnerungshilfe im Alltag. In einem Alltag, in welchem Nachrichten oft fast so schnell vergessen und überholt sind, wie sie versendet werden. Und dass mit Briefmarken gerade die kleinsten, aus einer so billigen Materie wie Papier hergestellte Zeichen Botschafter für Zeit und gehaltvollere Kommunikation sind, erstaunt umso mehr.

Sie, geschätzte Sammler und an der Philatelie und Postgeschichte Interessierte, helfen, dieses Erbe zu pflegen und zu wahren: Briefmarken erzählen Geschichten und sind gezähnte Geschichte und sind Spiegel der politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung unseres Landes!

Elisabeth Schneider-Schneiter, Biel-Benken BL, Nationalrätin

RÖLLI

Auktionen & Philatelie

— seit 1975 —

**Vertrauen Sie auf Ihre Luzerner Spezialisten
mit langjähriger Auktions-Erfahrung in Sachen
hochwertiger Einzelstücke und Sammlungen**

Einlieferungen nehmen wir
jederzeit gerne entgegen

**Einlieferungsschluss 67. Auktion:
30. November 2020**



Christina Rölli und Peter Suter
Geschäftsleitung und Inhaber

Grusswort des Zentralpräsidenten



Das Jahr 2020 wird dereinst als «Corona-Jahr» in die Geschichte eingehen. Ein Jahr, das sehr viel veränderte, unser Leben stark einschränkt(e) und grosse Auswirkungen hatte – auch auf die Philatelie.

Keine Vereinstreffen, praktisch keine Börsen, viele verschobene oder sogar gestrichene Anlässe.

Das ist ein Faktum, das wir bisher nicht kannten, und das unser Leben massiv einschränkte und weiterhin einschränken wird.

Basel kann unzählige Ausstellungen und Briefmarken sowie Stempelsujets vorweisen. Und oft spielte das «Basler Dybli» die zentrale Rolle; es war und ist eine einmalige Briefmarke. Und die Briefmarkenausgabe zur diesjährigen Ausstellung reiht sich wunderbar in diese Reihe ein, als Schmuckstück, an das man sich gerne erinnern wird.

Zuerst gebührt den Organisatoren mit all den Helfern ein grosses «dangge». Dieses Team holt uns Philatelisten wieder zu sich ins Dreiländereck von Basel. Ein Dank geht auch an alle Organe und Personen, die zu dieser Ausstellung beitragen, sei es die Stiftung zur Förderung der Philatelie, die Händler, die POST, die Jury usw. Die Aussteller haben sicher ihr Bestes gegeben; somit stecken sie voller Hoffnung und Erwartungen auf eine wohlwollende Bewertung. Sie müssen aber auch offen sein für Hinweise oder Verbesserungsvorschläge, denn es gilt: «nobody is perfect».

Basel hat zwei Seiten: einerseits ist die Stadt ein Lebensmittelpunkt mit prägnanten Anziehungspunkten, andererseits eine Stadt mit viel Charme und Besonderheiten, die es zu entdecken gilt.

Ich danke der Stadt und dem OK für das Gastrecht, das uns zusammenführt und schöne Stunden verbringen lässt. Wichtig ist: Behalten wir die Freude an unserem schönen Hobby, an kameradschaftlichen Begegnungen und interessanten Gesprächen.

Ich wünsche allen viel Vergnügen und positive Tage!

Rolf Leuthard, Zentralpräsident VSPbV

L'avant-propos du président central

L'année 2020 entrera un jour dans l'histoire comme «l'année Corona». Une année qui a beaucoup changé, qui a sévèrement restreint nos vies et qui a eu un grand impact – également sur la philatélie.

Pas de réunions de club, pratiquement pas de bourses, de nombreux événements reportés ou même annulés.

C'est un fait dont nous n'étions pas conscients auparavant, et qui a massivement restreint notre vie et continuera de le faire.

Bâle peut s'enorgueillir d'innombrables expositions et sujets de timbres. Et souvent, le «Basler Dybli» a joué le rôle central; il était et reste un timbre unique. Et l'émission de timbres de l'exposition de cette année s'inscrit à merveille dans cette série, comme un bijou dont on se souviendra avec plaisir.

Tout d'abord, les organisateurs et tous les assistants méritent un gros merci beaucoup! Cette équipe nous ramène, nous les philatélistes, dans le triangle frontalier de Bâle. Merci également à tous les organismes et personnes qui contribuent à cette exposition, que ce soit la Fondation pour la promotion de la philatélie, les marchands, la POSTE, le jury, etc. Les exposants ont certainement fait de leur mieux, ils sont donc pleins d'espoir et d'attentes pour une évaluation favorable. Mais ils doivent également être ouverts aux suggestions ou propositions d'amélioration, car la devise est: «personne n'est parfait».

Bâle a deux facettes: d'une part, la ville est un centre de vie avec des attractions marquantes; d'autre part, c'est une ville avec beaucoup de charme et des particularités qui ne demandent qu'à être découvertes.

Je tiens à remercier la ville et le CO pour l'hospitalité qui nous rassemble et nous permet de passer des heures agréables. L'important est de garder la joie dans notre beau hobby, dans les rencontres et les conversations intéressantes.

Je souhaite à tout le monde des journées amusantes et positives!

Rolf Leuthard, président central de la FSPbS

Grusswort der Post CH AG



Liebe Freunde der Philatelie, sehr geehrte Damen und Herren,

Der diesjährige Tag der Briefmarke steht ganz im Zeichen einer Berühmtheit: der Basler Taube, der Briefmarke mit der legendären, weissen Taube. Denn diese wertvolle und begehrte Rarität kann 2020 auf 175 Jahre Geschichte zurückblicken – ein Ereignis, das es gebührend zu feiern gilt! 1845 von Melchior Berri (1801–1854) gestaltet, ist sie die erste und einzige Briefmarke, die der Kanton Basel herausgegeben hat, und heute eines der Wahrzeichen der Stadt. Speziell ist nicht nur das Motiv, ist doch die Taube in Anspielung auf die Brieftaube ein Symbol für die Briefpost und zugleich ein Symbol für den Frieden. Speziell ist vor allem die Drucktechnik: Das «Basler Dybli», wie sie in Basel liebevoll genannt wird, ist nicht nur die erste mehrfarbige Briefmarke der Welt, sondern weist mit der in fälschungssicherer Prägetechnik angebrachten Taube noch eine zweite technische Extravaganz auf. Mit diesem Kunstgriff erhält das Motiv Struktur und hebt sich auffällig vom roten Hintergrund ab. Kein Wunder ist die Briefmarke deshalb ein gesuchtes Sammlerstück, das heute hohe Preise erzielt.

Auch die Schweizerische Post würdigt das besondere Briefmarkenjubiläum der Basler Taube mit der Herausgabe einer Sondermarke mit Zuschlag, die eine moderne Interpretation des bekannten, historischen Motivs darstellt.

Ein grosses Dankeschön geht an den austragenden Verein in Basel, dem Präsidenten des Organisationskomitees, Herrn Jean-Paul Bach, sowie allen Beteiligten des OK, die diese wunderbare Ausstellung und die Jubiläumsfeierlichkeiten trotz der aktuellen Coronasituation mit grossem Engagement möglich machen. Ich wünsche dem Anlass viel Erfolg

Claudia Frankl, Leiterin Philatelie

Grusswort des OK-Präsidenten



Liebe Briefmarkensammlerinnen und Briefmarkensammler

Trotz Planungsunsicherheiten und vielen sonstigen Problemen ist es dem Organisationskomitee gelungen, diese grossartige Ausstellung auf die Beine zu stellen.

Dank dem ungebrochenen Einsatz von einem Top-team, dass den Glauben an die Umsetzung seiner Ziele nie verloren hat. Es braucht in einer Krisenzeit die richtigen Macher und keine Drückeberger.

So freuen wir uns auf möglichst viele Besucher. Es erwartet Sie eine besonders gehaltvolle Ausstellung und die besten Briefmarkenhändler der Schweiz. Mit der Umsetzung der Schutzmassnahmen der Stadt Basel und der Messe Schweiz ist Ihre Sicherheit gewährleistet.

Erfreuen wir uns an unserem schönen Hobby und geniessen das Jubiläum «175 Jahre Basler Taube» an der Ausstellung zum «Tag der Briefmarke 2020».

Viel Vergnügen an der grössten Briefmarkenausstellung im Jahre 2020.

Jean-Paul Bach, OK-Präsident

Ankauf

Verkauf · Schätzungen/Beratungen · Fehllisten-Erledigung
Abonnements ganze Welt · Zubehörartikel

**Seit
für die**

**50 Jahren
Philatelie engagiert.**

Bietenholz Philatelie AG

Merkurstrasse 9 · CH-8953 Dietikon-Zürich

Telefon +41 44 740 55 73 · philat.bietenholz@swissonline.ch

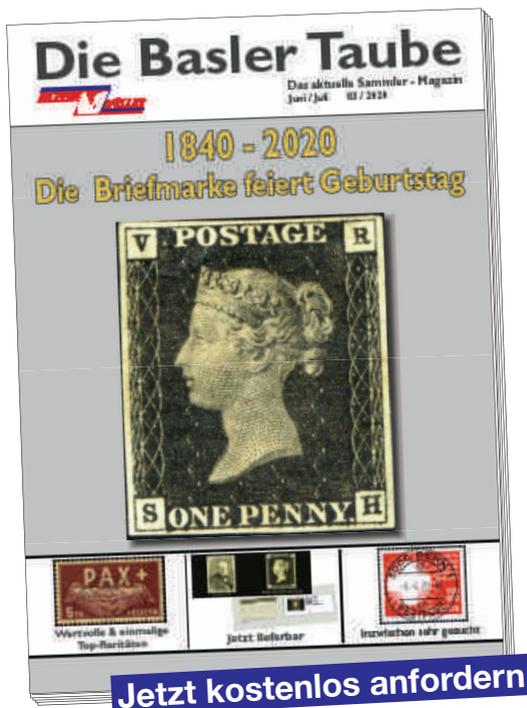


Mitglied Bundesverband
des Schweizer Briefmarkensammlers
Mitglied Schweizerischer
Briefmarkensammler-Verband



Seit beinahe 100 Jahren im Dienste

Mit 59 Franken und 15 Rappen startete Ernst Müller 1922 in die Welt der Philatelie. Durch stand ein über die Grenzen der Schweiz hinaus bekanntes Unternehmen. 1937 brachte B Schweizer Marken auf den Markt. Ein Qualitätsprodukt bei dem bis heute Preis und Leist Die Herausgabe einer eigenen Hauszeitschrift war ein weiterer, wichtiger Schritt.



Der Beginn Erfolggesch

Die traditionelle „Basler Taube“ MÜLLER-Kunden können sich mäss im Internet über das grosse Sortiment informieren. Ob Sie nu gänzen möchten, komplette Jah ne Sammelstücke suchen, bei un Marken Müller ist in den letzten S geblieben und hat das Wesentlic

Der Kunde steht immer im Mi
Aktivitäten!

Wir sind Ihnen nicht nur
Sollten Sie einmal daran de
so finden Sie in uns a

Sammlungen, Einzelst

MARKEN MÜLLER AG Philatelie und Numismatik

Riedstrasse 2, 4222 Zwingen (Schweiz) / Tel. 0041 61 766 93 93, Fa

Email: info@marken-mueller.ch, Website: www.marken-mueller.ch

des Sammelns!

... mit grossen Elan und viel Begeisterung ent-
... Ernst Müller das Schweizer Album für die
... stimmung stimmen.



... seiner ... nichte

... ist stets aktuell.
... aber auch zeitge-
... und umfangreiche
... in Serie für Serie er-
... rgänge oder selte-
... ns finden Sie alles.
... 98 Jahren jung
... he beibehalten:

... ttpunkt unserer



... beim Aufbau Ihrer Sammlung behilflich.
... enken, Ihre Sammelstücke zu veräussern,
... auch den richtigen Ansprechpartner.

Wir kaufen:
... ücke, Frankaturware, Goldvreneli etc.

... x 0041 61 766 93 94

Folgen Sie uns auf Facebook



/ markenmueller

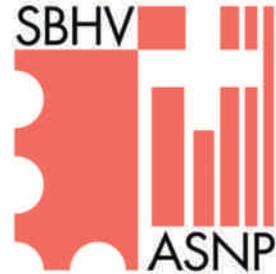


Organisationskomitee
Le Comité d'organisation
Il Comitato d'organizzazione

Präsident Jean-Paul Bach
Vizepräsident Rolf Kissling

Mitglieder:

Sekretariat Fabienne Suter
Kassier Michael Honegger
Katalog Hans Schwarz
Medien Jean-Paul Bach
Tech. Leiter Max Sutter und Heinrich Frey
Kommissar Heinrich Frey (Stv. Stefan Kolarik)
Grafiker Domo Löw
Web-Auftritt Layer7, Lörrach



Abonnez-vous à *Rhône Philatélie*

LA REVUE PHILATÉLIQUE LA PLUS IMPORTANTE DE SUISSE ROMANDE!



Tous les trois mois, vous pourrez lire:

Des articles philatéliques intéressants sur les timbres suisses et étrangers, des articles de philatélie thématique, des infos sur l'actualité philatélique (nouveaux catalogues et ouvrages, etc.), un mémento complet avec toutes les activités des 28 clubs affiliés de Suisse romande (expos, bourses, conférences, etc.), des petites annonces, courrier des lecteurs et rubriques spéciales, etc.

Demandez un exemplaire gratuit à:

Rhône Philatélie, case postale 143, 1860 Aigle.
Adresse courriel: rhonephilatelie@bluewin.ch

Abonnement annuel:

CHF 26.- pour 4 numéros (CHF 35.- pour l'Europe)

N'hésitez pas: abonnez-vous dès maintenant!

Abonnement direct par versement sur le CCP 19-11515-6,
Entente philatélique Valais/Haut-Léman (IBAN CH94 0900 0000 1901 1515 6).

Michael Honegger - Briefmarken

Fernauctionen seit 2008



EINLIEFERUNGEN: Durch meine häufigen Auktionen erhalten Sie den Gegenwert für Ihre Sammlung oder Einzellose schnellstens ausbezahlt. Rufen Sie mich an wenn Sie ein Objekt versteigern wollen. Sie profitieren von einem erlesenen Kundenstamm und den daraus resultierenden Steigerungen.

ANKAUF: Möchten Sie Ihre Sammlung verkaufen? Ich kaufe Briefmarken, Münzen, Gold und Silber, sowie Schmuck in jeglicher Grössenordnung gegen sofortige Barzahlung.



2 Flugvorfächer auf einer Karte: Verkauft für CHF 4800.-

AUKTIONEN: Meine regelmässigen Auktionen finden Sie auf www.philasearch.com oder Sie können gratis meinen Auktionskatalog anfordern.

EXPERTENTAGE: Wir führen regelmässig Expertentage durch, an denen Sie Ihre Präziosen gratis schätzen lassen und auch gleich verkaufen können. Fragen Sie mich nach dem nächsten Datum in Ihrer Region.



Abart "50" statt "500": Verkauft für CHF 9000.-



Doppelter Tellhub:
Verkauft für CHF 8400.-

Michael Honegger
Dorfstrasse 40
CH-4493 Wenslingen

Tel: 0041 (61) 599 20 04
Mob: 0041 (79) 649 65 53
Fax: 0041 (61) 599 20 08

info@michael-honegger.ch
www.michael-honegger.ch
MwSt. Nr. CHE-485.499.437

Zentralvorstand VSPhV
Le Comité central de la FSPhS
Il Comitato centrale della FSFS

Präsident Rolf Leuthard, Lostorf
Vizepräsident Florian Domenjoz, Mollie-Margot

Mitglieder Jürg Roth, Pfungen (Ausstellungen)
François A. Bernath, Rüschlikon (Philatelie und Recht)
Judith Nef, Appenzell (Finanzen)
Hans Schwarz, Maggia TI (SBZ)

Stiftung zur Förderung der Philatelie
Fondation pour le développement de la Philatélie
Fondazione per l'incremento della filatelia

Präsident Kurt Müller, Näfels
Vizepräsident Bernhard Zaugg, Ittigen

Mitglieder François A. Bernath, Rüschlikon
Rolf Leuthard, Lostorf
Kurt Strässle, Bern
Karin Weber, Bern

Geschäftsführer Hans Schwarz, Maggia TI

Ankauf
Verkauf · Schätzungen/Beratungen
Fehllisten-Erledigung · Zubehörartikel
Abonnements ganze Welt



Mitglied Bundesverband
des Deutschen Briefmarkenhandels
Mitglied Schweizerischer
Briefmarkenhändler-Verband

Seit 50 Jahren
für die Philatelie
engagiert



Bietenholz Philatelie AG

Merkurstrasse 9 · CH-8953 Dietikon-Zürich

Telefon +41 44 740 55 73 · philat.bietenholz@swissonline.ch



175 Jahre



Basler Taube



www.SwissPhila.ch



SwissPhila, Helmut Büchel
Gutenbergstrasse 9
CH-9435 Heerbrugg
+41 71 722 68 25
info@swissphila.ch



SwissPhila®

Briefmarken • Ankauf • Verkauf • Beratung



Schweizer Briefmarken-Händler-Verband
 Association Suisse des Négociants en Philatélie
 Swiss Stamp Dealers Association

Präsident: Jean-Paul Bach, Schöllenenstrasse 2, 4054 Basel, Tel: 0041 61 281 81 15, info@bach-philatelie.ch
 Sekretariat: Hans Schwarz, Postfach 177, 5707 Seengen, Tel: 0041 52 301 44 05, info@schwarzpr.ch

				Schweiz klassische Marken	Schweiz ab 1907	Europa + Übersee	Neuherten im Abonnement	Liechtenstein	Auktionen	Ladengeschäft + Bedarfsartikel	Versandgeschäft	Engros-Handel	Münzen
Ankersmit Hein	Rebweg 1 8115 Hüttikon	Tel: 0041 44 844 32 40 ankerbrieff@sunrise.ch		*	*	*					*	*	
Auction Agent Switzerland GmbH, Hanspeter Thalmann	Langrütstr. 9 8820 Wädenswil	Tel: 0041 44 780 61 63	Fax: 044 780 50 78	Auction Agent									
Avi Helmut	Via Longhena 3 6900 Lugano	Tel: 0041 91 972 48 58 helmutthavi@sunrise.ch	Fax: 0041 91 972 48 61		*								
Bach Jean-Paul	Schöllenenstrasse 2 4054 Basel	Tel: 0041 61 281 81 15 info@bach-philatelie.ch	Fax: 0041 61 281 80 26 www.bach-philatelie.ch						*				*
Béhar Henry	Ch. des Mouettes 16 1007 Lausanne	Tel: 0041 21 616 95 81 hbehar@philately.ch	Fax: 0041 21 616 95 81 www.philately.ch	*	*	*		*			*	*	
Bietenholz Philatelie AG, Promberger Kurth	Merkurstrasse 9 8953 Dietikon	Tel: 0041 44 740 55 73 philatel.bietenholz@swissonline.ch		*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Briefmarken Helvetia, Wyss Adrian	Lautengartenstrasse 13 4052 Basel	Tel: 0041 61 851 26 39 briefmarken.helvetia@bluewin.ch	Fax: 0041 61 851 26 39	*	*			*					
Briefmarken Schneider, Schneider Martin	Reichsgasse 47 7002 Chur	Tel: 0041 81 252 71 21 phila@briefmarken-schneider.ch	www.briefmarken-schneider.ch	*	*	*	*	*					*
Büchel Helmut, SwissPhila	Gutenbergstr. 9 9435 Heerbrugg	Tel: 0041 71 722 68 25 info@swissphila.ch	www.swissphila.ch	*	*	*							*
Clerc René, Philacol	Schwarzackerstr. 50 4303 Kaiseraugst	Tel: 0041 61 831 31 24 info@philacol.ch	Fax: 0041 61 831 30 32 www.philacol.ch	*	*	*					*	*	
Corinphila Auktionen AG, Clavel Antoine + Louis Karl	Postfach 8032 Zürich	Tel: 0041 44 389 91 91 info@corinphila.ch	Fax: 0041 44 389 91 95 www.corinphila.ch	*	*	*							
Cuche Philatélie SA, Cuche Jacques	Ami Girard 13 2054 Ch. Saint-Martin	Tel: 0041 32 753 12 54 info@cuchephila.ch	Fax: 0041 32 753 90 50 www.cuchephila.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Swissasia-Philately Ltd, Calonder Urs	Regensbergstrasse 50 8050 Zürich	Tel: 0041 79 261 52 53 urs.calonder@swissasia-stamps.com	www.swissasia-stamps.com	*	*	*			*	*	*	*	*
David Feldman Auktionen	59, route de Chancy 1213 Petit-Lancy	Tel: 0041 22 727 07 77 info@davidfeldman.com	Fax: 0041 22 727 07 78 www.davidfeldman.com	*	*	*			*				
Filatelistyka, G. Marzec	Pobox 123 PL-30093 Krakow 23	Tel: 0048 602 385 412 gmarzec@filatelistka.pl	Fax: 0048 124 270 543 www.filatelistka.pl										
Forster Marcel, Philatelie	Rue des Mayettes 4 2824 Vicques	Tel: 0041 32 435 50 88 info@forsterphila.ch	Fax: 0041 32 435 50 87 www.forsterphila.ch	*	*	*				*	*	*	*
Christoph Gärtner GmbH	Steinbeisstr. 6 + 8 D-74321 Bietigheim	Tel: 0049 7142-7890 Info@philatelie-gaertner.de	Fax: 0049 7142-789110 www.auktionen-gaertner.de	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Giorgino Antonio	Rue G. Reimann 20 2504 Biel	Tel: 0041 32 322 64 54 giorgino@romandie.com	Fax: 0041 32 322 64 54 www.giorgino.ch						*				
Groth AG, Giulio Filippo Bolaffi	Gewerbstrasse 19, PF 167 6314 Unteraegeri	Tel: 0041 41 750 45 72 info@wwfstamp.com	Fax: 0041 41 750 53 55 www.groth.ch	*	*					*	*	*	*
Grünenfelder & Co., Grünenfelder Hans	Rathausstr. 21, PF 1538 8640 Rapperswil	Tel: 0041 55 220 52 90 info@gruenenfelder.cc	Fax: 0041 55 220 52 91 www.gruenenfelder.cc	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Günther AG, Günther Roger	Kantonstr. 19, PF 119 6048 Horw	Tel: 0041 41 342 18 14 info@guenther-stamps.ch	Fax: 0041 41 342 18 16 www.guenther-stamps.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Hächler Werner	Alte Greifenseestr. 4 8604 Volketswil	Tel: 0041 44 945 58 32		*	*		*		*	*	*	*	*
Heuberger Auktionen, Heuberger Thomas	Schlüsselwiese 5 8853 Lachen	Tel: 0041 55 442 55 60 info@heubergerphila.ch	Fax: 0041 55 442 55 61 www.heubergerphila.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Honegger Michael, Briefmarken	Schöllenenstrasse 2 4054 Basel	Tel: 0041 79 649 65 53 info@michael-honegger.ch	Fax: 0041 61 281 80 26 www.michael-honegger.ch	*	*	*				*	*	*	*
Honegger Philatelie AG, Honegger G. + M.	Kürzestr. 1, Postfach 8716 Schmerikon	Tel: 0041 55 286 20 00 info@honegger-philatelie.ch	Fax: 0041 55 286 20 01 www.honegger-philatelie.ch	*	*					*	*	*	*
Johnson Richard	P.O. Box 32091, Summerstrand ZA-6019 Port Elizabeth	Tel: 0027 41 583 3159 rj@johnson.co.za	Fax: 0027 41 583 3187			*					*	*	*
Leuchtturn Albenverlag GmbH & Co. KG	Am Spakenberg 45 D-21502 Geesthacht	Tel: 0049 4152 801 0 info@leuchtturn.com	Fax: 0049 4152 801 222 www.leuchtturn.com	Zubehör-Generalvertretung									



Schweizer Briefmarken-Händler-Verband
 Association Suisse des Négociants en Philatélie
 Swiss Stamp Dealers Association

Präsident: Jean-Paul Bach, Schöllenenstrasse 2, 4054 Basel, Tel: 0041 61 281 81 15, info@bach-philatelie.ch
 Sekretariat: Hans Schwarz, Postfach 177, 5707 Seengen, Tel: 0041 52 301 44 05, info@schwarzpr.ch

				Schweizer klassische Marken	Schweiz ab 1907	Europa + Übersee	Neulichen im Abonnement	Liechtenstein	Auktionen	Ladengeschäft + Bedarfsmittel	Versandgeschäft	Engros-Handel	Münzen
LETIMBRE CLASSIQUE SA Anders Thorell	15, rue du Jeu-de-l'Arc 1207 Genève	Tel: 0041 22 760 11 11 athorell@letimbredassique.com	www.letimbredassique.com	*	*	*					*		
Liechtensteinische Post AG	Alte Zollstrasse 11 LI-9494 Schaan	Tel: 00423 399 44 66 briefmarken@post.li	Fax: 00423 399 44 94				*						
LINDNER Falzlos- Gesellschaft mbH	Rottweiler Strasse 38 D-72355 Schömberg	Tel: 0049 742 770 10 info@lindner-original.de	Fax: 0049 742 761 18 www.lindner-original.ch	Zubehör-Generalvertretung									
Philatelie Marchand, Marchand J.-C.	Place de la Synagogue 2 1204 Genève	Tel: 0041 22 781 38 12 jcm@philatelie-marchand.ch	Fax: 0041 22 781 08 17 www.philatelie-marchand.ch	*	*	*		*	*				
Marken-Müller AG, Glanzmann J. + Hebeisen C.	Riedstrasse 2 4222 Zwingen	Tel: 0041 61 766 93 93 info@marken-mueller.ch	Fax: 0041 61 766 93 94 www.marken-mueller.ch	*	*		*	*	*	*	*	*	
Mina Walo	Aste filateliche CP 7, 6984 Pura	Tel: 079 631 58 54 studio.mina-witzig@bluewin.ch	www.luganophila.ch	*					*				
Müller Johannes	Neuengasse 38, PF 2764 3001 Bern	Tel: 0041 31 311 70 24 info@august.ch										*	
Multiprint Verlag GmbH, Joss Thomas	Birkenstrasse 7 4304 Giebenach	Tel: 0041 61 713 70 05 multiprint.joss@bluewin.ch		Verlag									
Odermatt Alexander	Weggisgasse 30 6004 Luzern	Tel: 0041 41 266 05 49 info@pilatusmail.ch	www.pilatusmail.ch	*	*		*			*			
Peguiron-Philatélie, Peguiron M.	Plaine 45, CP 1116 1401 Yverdon	Tel: 0041 24 425 29 83 info@peguiron.ch	www.peguiron.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
Peter Rapp AG, Peter Rapp + Marianne Rapp	Toggenburgerstr. 139 9500 Wil	Tel: 0041 71 923 77 44 info@rapp-auktionen.ch	Fax: 0041 71 923 92 20 www.rapp-auktionen.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Philclassica AG, Eichele Martin	Birseckstr. 99, PF 608 4144 Arlesheim	Tel: 0041 61 261 73 79 info@philclassica.ch	Fax: 0041 61 261 73 77 www.philclassica.ch	*	*	*		*	*	*	*	*	
Philasearch.com GmbH, Fedra Franz	Lindenweg 1 D-63877 Sailauf	Tel: 0049 911 560 399-0 franz.fedra@philasearch.com	Fax: 0049 911 560 399 66 www.philasearch.com	Internetportal / Software									
Philatelie Walter AG, Walter Ingomar + Cyrill, Cardinaux Walter Suzy	Rämistrasse 7 8024 Zürich	Tel: 0041 44 251 22 70 info@philateliewalter.ch	Fax: 0041 44 251 22 68 www.philateliewalter.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
PHILIMPEX, A. Zbojnowicz	Goldbühlstrasse 3 8620 Wetzikon	Tel: 0041 79 628 98 54 info@philimpex.com	www.philimpex.net www.philimpex.com	*	*	*				*	*	*	
Pitteri SA, Pitteri Maurizio	Postfach 1525 6830 Chiasso 1	Tel: 0041 91 683 66 21 pitteri@pitteri.org	Fax: 0041 91 683 69 26 www.pitteri.org								*		
Röllli Auktionen AG, Röllli Christina + Suter Peter	Buzibachring 4a 6023 Rothenburg	Tel: 0041 41 226 02 02 info@roelliphila.ch	Fax: 0041 41 226 02 01 www.roelli-auktionen.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Rossel Jean-Luc	Boulevard de Pérolles 41 1700 Fribourg	Tel: 0041 26 424 49 02 jrossel@philarossel.ch		*	*	*	*	*	*	*	*	*	
Schwanerberger Verlag GmbH	Industriestrasse 1 D-82110 Germering	Tel: 0049 89 323 93-02 info@michel.de	Fax: 0049 89 323 93 248 www.michel.de	Verlag									
Schwarz Hans, Philatelie und Medien	Hubpunktstrasse 9a, PF 177 5707 Seengen	Tel: 0041 52 301 44 05 info@schwarzpr.ch	Fax : 0041 52 301 45 31	Verlag									
Schwarzenbach Auktion Zürich	Merkurst. 64 8032 Zürich 7	Tel: 0041 43 244 89 00 info@schwarzenbach-auktion.ch	Fax: 0041 43 244 89 01 www.schwarzenbach-auktion.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Veraphil, Fliss Vera	Batteriestrasse 10 4103 Bottmingen	Tel: 0041 61 281 30 30 veraphil1@gmail.com	Fax: 0041 61 281 30 35 www.veraphiljimdo.com	*	*		*	*		*			
Wegglar Rolf	Zürichstrasse 139 8700 Küsnacht	Tel: 0041 44 252 13 96 rolfwegglar@bluewin.ch	www.wegglar-stamps.ch	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
Westermayr-Slavicek Tatjana	Mariahilferstrasse 91 2. Stock / Tür 8 A-1060 Wien	Tel: 0043 1 597 51 34 oder 0043 664 10 17 634 westermayr@chello.at					*			*			
Wieland Daniela	Steinmattli 2 6055 Alpnach	Tel: 0041 41 671 02 40 wieland-briefmarken@bluewin.ch	Fax: 0041 41 671 02 41 www.wieland-briefmarken.ch	*	*		*	*	*	*	*	*	
Zum Postillon GmbH, Becker Ruth	Obere Kirchgasse 20 8400 Winterthur	Tel: 0041 52 213 85 50 zum.postillon@bluewin.ch		*	*		*	*	*	*	*	*	

Die Jury – Le Jury – La Giuria

Präsident Martin Eichele, Arlesheim

Mitglieder Küenzi Ursula
Kuhlmann René
Huzanic Mario
Grimm Arnold
Roggo Diego
Roth Jürg
Leuthard Rolf
Weber Hans-Jürg

Jugend Rölly Christina
Suter Peter

Seit 50 Jahren für die Philatelie engagiert

Ankauf · Verkauf
Schätzungen/Beratungen
Fehllisten-Erledigung
Abonnements ganze Welt
Zubehörartikel



Bietenholz Philatelie AG

Merkurstrasse 9 · CH-8953 Dietikon-Zürich
Telefon +41 44 740 55 73
philat.bietenholz@swissonline.ch

LE TIMBRE CLASSIQUE

Tradition und Qualität seit 50 Jahren

Ihr Vertrauenspartner !



Anders THORELL Geschäftsführer
078 717 82 94



Gaël CARON
079 102 43 21



Eine Rarität aus unserer nächsten Auktion
Provenienz : Sammlung Bally

**Einlieferungen zur Auktion oder Barverkauf
für unsere internationale Kundschaft**

Kontaktieren Sie uns !

Abholung in der ganzen Schweiz

www.letimbreclassique.com

15, rue du Jeu-de-l'Arc
1207 Genève, Schweiz
022 760 11 11
info@letimbreclassique.com

4, rue Drouot
75009 Paris, Frankreich
+33 1 42 46 63 72
contact@letimbreclassique.com



Schweizer Briefmarken-Händler
Verband

Mitglied des Internationalen Verbandes
der Briefmarkenhändler



Der «Vorläufer» der Basler Taube

Bevor Melchior Berri beauftragt wurde, die Basler Taube zu entwerfen, erhielt er den Auftrag, die Briefkästen für die Stadt Basel zu gestalten. Bereits 1839 wurde die Planung der neuen Briefkästen in Angriff genommen. Die Postkommission beschloss sieben solcher Kästchen aufzustellen. Fünf für die Vorstädte von Grossbasel und zwei für Kleinbasel. Es wurden täglich mindestens zwei Leerungen geplant. 1843 schlug der Postdirektor eine Vermehrung der Quartierkästchen vor und gleichzeitig die Einführung der Francozettelchen, so wie sie in England seit 1840 im Einsatz waren.

In einem Postulat einer Spezialkommission der Stadtpost Basel vom 1. Februar 1843 steht unter anderem Folgendes:

«Die Benutzung dieser Kästchen für Francobriefe nach Basel selbst betreffend, so finden wir, dass diese sich am füglichsten nach englischem Modus durch Vorausverkauf von passenden Francozettelchen bewerkstelligen lasse, in dem bereits mündliche erklärten Sinne. Diese Zettelchen könnten ungefähr mit folgender Aufschrift versehen sein: In der Mitte ein Baselstab, oben Stadtpost, unten 2½ Rappen. Die Zettelchen würden nur blattweise zur vorgeschlagenen modifizierten Portotaxe von 1 Kreuzer per Stück verkauft und darüber gehörige Rechnung geführt. Jedes Blatt könnte allenfalls 24 Stück enthalten.»

Ab 1844 wurden die Quartierbriefkästen dreimal täglich geleert. Heute hat sich das etwas geändert.

Als Melchior Berri den Auftrag erhielt die Francozettelchen zu entwerfen nahm er das Türchen von vom Briefkasten als Vorlage für die schönste Briefmarke der Welt, die Basler Taube.

Interessanterweise sind die Briefkästen in der königlichen Erzgiesserei München gegossen worden und die Basler Tauben bei Krebs in Frankfurt gedruckt. Sicher ist aber nur, dass Krebs die Matrizen zur Herstellung der Basler Tauben hergestellt hat. Es ist möglich, dass der Druck in der Nachbarsdruckerei erfolgte. Dazu werde ich die neuesten Forschungsergebnisse unter www.baslerlaubeprojekt.ch, Anfang 2021 veröffentlichen.

Leider existiert von dem Originaltürchen nur noch eine Fotografie (Abb. 1). Es ging verloren, als es als Muster zur Herstellung einer Kopie, einer Giesserei zur Verfügung gestellt worden war.

Ursprünglich wurden in München 1844 zwölf Briefkästen gegossen. Nur zwei überlebten, einer am Spalentor (Abb. 2) und einer in der St. Alban-Vorstadt (Abb. 3). Vermutlich waren es die Originale von 1844. Unterlagen gibt es



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3



Abb. 4

keine mehr. Der Briefkasten am wurde im Herbst 1991 durch einen Nachguss der Kunstgiesserei Rüetschi AG in Aarau ersetzt. Gesponsert durch die Bank CIAL AG in Basel. Der gusseiserne Kasten war in schlechtem Zustand, es hat unter den witterungs - und umweltbedingten Einflüssen doch stark gelitten. Die Kreispostdirektion hat diesen Briefkasten dem PTT-Museum zur Verfügung gestellt. Der Briefkasten wurde sehr schön restauriert und ist im Museum für Kommunikation zu besichtigen (Abb. 4).

Alfred G. Hosch-Sarasin erwarb 1965 die unter Heimatschutz stehende Liegenschaft Lindenberg 5. Er saniert das Gebäude und liess 1966 den damals am Haus montierten gelben PTT-Briefkasten durch eine in Bronze gegossene, unbenmalte Kopie des Basler Dybli Briefkasten ersetzen (Abb. 5). Als Vorlage diente das heute verschollene Original-Türli aus dem PTT-Museum.

1982 plante die Gemeinde Riehen, die durch den Architekten Melchior Berri geschaffene alte Kanzlei nach der Renovation durch mit einem Berri-Briefkasten zu verschönern. Die Kunstgiesserei Egger in Dittingen goss 1983 den Briefkasten nach und bemalte ihn. Er wurde durch die damalige PTT montiert. Als Gussvorlage diente der im Museum in Bern befindliche Original Briefkasten (Abb. 6).



Abb. 5



Abb. 6



Abb. 7



Abb. 8

Die Bürgergemeinde bestellte 1985, auch bei der Giesserei Egger, einen Dybli-Briefkasten. Er kam an seinen ehemaligen Standort an der Postremise neben dem Stadthaus. Die Bemalung wurde nicht in den Originalfarben ausgeführt (Abb. 7).

Lange wurde ein Berri-Briefkasten für den Münsterplatz gefordert. 1988 war es dann soweit. Die Bank CIAL AG sponsert den 2. Berri-Briefkasten. Er präsentiert sich in den Originalfarben (Abb. 8). Leider verschwand bei der Herstellung der Kopie das Original-Türchen, das von dem damaligen PTT-Museum ausgeliehen wurde.

Somit stehen fünf funktionierende Berri-Briefkästen dem Publikum zur Verfügung.

Das Wohnhaus Schöneck (St. Alban-Vorstadt 49–53) baute Melchior Berri 1840 bis 1844 für Felix Sarasin, Baumwollfabrikant, Ratsherr- und Bürgermeister, um. Und es ist ein schönes Andenken, das genau an dieser Hausmauer der letzte Original-Berri-Briefkasten hängt.

Sammlungen im Wettbewerb Stufe 3
Les collections en competition degré 3
Le collezioni in competizione grado 3

Klasse 1 – Traditionelle Philatelie bis 1900

Philatélie traditionnelle jusqu'à 1900

Filatelìa tradizionale fino al 1900

Nr.	Aussteller und Titel	Rahmen
III-101	Schmid, Ernst Bezirk Dielsdorf – Region Furttal und Wehntal <i>Die Sammlung beinhaltet Belege vom Furttal und Wehntal im Zürcher Unterland. Sie zeigt weiter die Vielfalt der eingesetzten Stempel und gibt Hinweise auf deren frühen resp. späten Einsatz.</i>	5
III-103	Bader, Jvo 15C. Vittorio Emanuele 1863 Typ I + II <i>Das Exponat zeigt einen Überblick aus der Entstehung der Drucksteine mit ihren Probedrucken, die Ausgabe in ungebrauchter und gebrauchter Form mit Farbnuancen und Einheiten, Verwendung auf Briefen und Abarten, wobei nur solche mit dieser Ausgabe gezeigt werden ohne Mischfrankaturen.</i>	5
III-104	Caverzasio, Oliver Histoire postale – Les étoiles de Paris 1852–1876 <i>Cette ensemble a pour le but de présenter par le biais de la philatélie et ce sur lettres, un ensemble de courriers retraçant l'usage du timbre oblitérant ou cachet ayant pour symbole l'étoile.</i>	5
III-105	Meyerhoff, Daniel Helgoland bis 1900 <i>Das Exponat zeigt die auf Helgoland verwendeten Markenausgaben und deren Abstempelungen bis 1900.</i>	5

Klasse 2 – Traditionelle Philatelie ab 1901

Philatélie traditionnelle à partir de 1901

Filatelìa tradizionale dopo il 1901

- III-201 Hohlenweg, Hans
Nostalgie - Abartensammlung Schweiz 4
Abarten (Plattenfehler, Retouchen usw.) ab Sitzender Helvetia ungezähnt, die besonders aussagekräftig sind und mit etwas Fantasie treffend bezeichnet werden können, z.B. bei der Nr. 319.1.09b «Schatten über Kuba»? wäre die Bezeichnung dieses Plattenfehlers als «Hurrikan» über den Bahamas sicher besser.
- III-202 Klausner, Werner
Pro Juventute ab 1912 5
Pro Juventute Sammlung ab 1912, Ausgabe der Marken und deren Verwendung.
- III-203 Brenzikofer, Erich
Campione 3
Die Sammlung umfasst die Zeit von Mai 1944 bis zur Aufhebung der Schweizerischen Zollgebiets am 31. Dezember 2019. Sie zeigt die beiden Briefmarkenausgaben und deren Verwendung. Die Briefmarkenausgaben verloren am 1. Juni 1952 ihre Gültigkeit. In den «Dienstlichen Mitteilungen der PTT» vom 1.6.1952 und vom 1.3.1957 wurde der Postverkehr mit Campione neu geregelt.
- III-204 Hofer, Rudolf
Liechtenstein Krone und Heller 1912–1921 5
Bis 1921 war die österreichische Post für Liechtenstein zuständig. Neben deren Marken und Formulare konnten ab 1912 auch die Marken des kleinen Landes verwendet werden und Mischfrankaturen waren möglich.
- III-205 Hösli, Heinrich
Perfins auf schwedischen Dauermarken zwischen 1920 und 1936 3
Ich zeige eine Auswahl an Perfins auf schwedischen Dauermarken. Nach Möglichkeit als Einzelstück und auf einem Beleg aus der Geschäftskorrespondenz.

- III-206 Brenzikofer, Erich
Generalgouvernement 5
Die Sammlung umfasst die Zeit der deutschen Besetzung des Generalgouvernements (Polen) vom 7. November 1939 bis Januar 1945. Schwerpunkte der gezeigten Blätter sind die Kapitel «Ganzsachen» und «Viktoria-Stempel».
- III-207 Kraner, Gerhard
Die Sondermarken des Jahres 1997 der Bundesrepublik Deutschland 5
Die Block-, Sonder- und Zuschlagsmarken des Jahres 1997 lose gestempelt auf portogerecht frankierten gelaufenen Belegen in das In- und Ausland. Im Weiteren werden Abarten und Besonderheiten gezeigt.

Klasse 3 – Postgeschichte bis 1900

Histoire postale jusqu'en 1900

Storia postale fino al 1900

- III-301 Studerus, Tony
Schwyzerpost 1849–1907 5
Geschichte und Stempel von den Poststellen der Gemeinde Schwyz, nämlich SCHWYZ–SEEWEN + BAHNPOST–IBACH–RICKENBACH. Ausland: ein- und ausgehende Post nach/von Schwyz während der eidgenössischen Post von 1849–1907.
- III-302 Foster, Tim
Die Postgeschichte von Bad Ragaz und dem Taminatal 5
Die Entwicklung des Post- und Telegraphenwesens in den Gemeinden Bad Ragaz und Pfäfers, von den Anfängen bis ca. 1900. Schwerpunkt bildet die vollständige Dokumentation aller verwendeten Post- und Telegraphenstempeln. Hinzu kommen verschiedene postgeschichtliche Spezialaspekte und lokalhistorische Hintergründe.
- III-303 Seeger, Benjamin
Die Strahlenstempel der Schweiz 1852–1897 4
Im Exponat wird ein Auszug aus den bekannten Strahlenstempeln gezeigt. Es werden Abschlüge auf Marken, Briefstücken, Briefen ohne Marken, Ganzsachen und Postkarten vorgestellt.



Briefmarkenauktion Frühling 2021 in Vorbereitung

Vente aux enchères printemps 2021
Stamp auction spring 2021

Inhaber

Propriétaire
Owner

**Alexander Odermatt
Roger Günther**



Einlieferungen nehmen wir gerne entgegen
Avec plaisir nous prenons vos lots en commission

Ihre Kontaktpersonen – vos contacts – your contacts

Alexander Odermatt
Untergeissenstein 2
CH-6005 Luzern

alexander.odermatt@pilatusmail.ch
www.pilatusmail.ch

Roger Günther
Kantonsstrasse 19
CH-6048 Horw

+41 41 342 18 14
info@guenther-stamps.ch



ifsda
International Federation of Stamp Dealers' Associations



- III-304 Wightman, Robert
Die Postgeschichte der Griechischen Insel Lesbos 5
Dieses Exponat zeigt die Postgeschichte der Griechischen Insel Lesbos bis nach dem 1. Weltkrieg.
- III-305 Keller, Christian
Paquebots de la Méditerranée 5
Transport du courrier par les Paquebots de la Méditerranée sur les lignes de Marseille à Constantinople et du Pirée à Alexandrie au 19^e et 20^e siècle.
- III-306 Hochuli-Sommer, Odette
Frauen – Macht – Geschichte(n) 5
Aus Briefen und Dokumenten entdecken wir die Rolle der Frau im Wandel der Zeit, erfahren mehr über diese Persönlichkeiten und erhalten einen Einblick in die Postgeschichte bzw. die Spedition der Briefe.
-

KENNEN SIE DIE PHILATELISTISCHE ZEITSCHRIFT

Rhône Philatélie ?

NEIN? DANN SOLLTEN SIE SIE UNBEDINGT LESEN!



Rhône Philatélie erscheint seit 1978. Der Herausgeber ist die «Entente Philatélique Valais/Haut-Léman». Den 8 Gründer-Vereinen sind heute 20 andere Vereine aus der ganzen Romandie angegliedert!

Erscheint 4 x im Jahr für nur CHF 26.- (4 Nummern)!

In jeder Nummer können Sie Fachartikel und mehrere Artikel und Rubriken über die Vielfalt der Philatelie Schweiz und Ausland lesen (auf französisch)!

Sie können ein Gratisexemplar anfordern!

Email: rhonephilatelie@bluewin.ch

Adresse: Rhône Philatélie, case postale 143, 1860 Aigle



VERAPHIL

Ihr Spezialist für

SCHWEIZ

LIECHTENSTEIN

Verlangen Sie unsere detaillierte Preisliste.

Veraphil, V. Fliss
Batteriestrasse 10
CH-4103 Bottmingen

Telefon: +41 61 281 30 30
Fax: +41 61 281 30 35
E-Mail: veraphil1@gmail.com

Mitglied des Schweizerischen und
Deutschen Briefmarken Händler Verbandes



Klasse 4 – Postgeschichte ab 1901

Histoire postale à partir de 1901

Storia postale dopo il 1901

- III-401 Keller, Hansruedi
Tellbrustbild – Frankaturen 5
Das Exponat zeigt die Verwendung der Tellbrustbild-Marken für Frankaturen im Inland und ins Ausland. Es werden nur Belege gezeigt, die ausschliesslich mit Tellbrustbild-Werten frankiert sind. Ausnahmen: Mischfrankaturen und Taxierungen.
- III-402 Gianella, Giuseppe
Valle di Blenio dopo 1900 5
La collezione presenta tutti gli uffici postali, bolli di rimpiazzo e della Ferrovia Biasca–Acquarossa, francobolli di franchigia, lettere tassate, sottoposte a censura in partenza e in arrivo, interi postali e altri diversi documenti.
- III-403 Lachat, Bernard
Par AVION: courrier commercial Suisse affranchi avec des empreintes machines 5
La collection est uniquement basée sur du courrier commercial affranchi avec des machines. Elle se divise en 4 chapitres distincts en fonction des événements de l'histoire au cours de la 1^{re} moitié du XX^e siècle.
- III-404 Geissmann, Christian
Postverkehr der Schweiz mit der deutschen Feldpost 1939–1945 5
Das Exponat zeigt den Austausch von Postsendungen zwischen der Schweizer Post und der deutschen Feldpost im Zweiten Weltkrieg. Es werden die verschiedenen Gebührenperioden, die Luftfeldpost und die Post der Schweizer Ärztemissionen an der Ostfront 1941–1943 gezeigt.

- III-405 Hoffner, Johannes
**Die Post während der belgischen Besetzung
in Deutschland 1918–1929** 4
*Nach dem Waffenstillstand vom 11.11.1918 wurden die west-
lichen Teile des Deutschen Reichs von den Alliierten besetzt.
Die Belgische Besatzungsmacht etablierte sehr bald ein Post-
wesen für das eigene Militär, die Militärverwaltung und ange-
schlossene Betriebe. Ab 1920 wurden die mobilen Feldpostbüros
in stationäre Feldpostämter umgewandelt. Dieses Exponat
beschreibt die Postgeschichte der Belgischen Militärpost im
Rheinland.*
- III-406 Cordier, Jean-Louis
Mexican Revolution – Disruption of Postal Services 4
*Présentation des différents types de marques postales appliquées
sur les plis n'ayant pu être acheminés suite aux interruptions des
services postaux provoquées par des activités militaires.
La dernière partie regroupe une sélection de pièces illustrant
les activités du mytique général Emiliano Zapata.*
- III-407 Montandon, Claude
**Elsass vom Ersten zum Zweiten Weltkrieg,
Geschichte und Postgeschichte** 5
*Ein Versuch die wechselvolle Geschichte und Postgeschichte
des Elsass in der Zeit vom Ersten zum Zweiten Weltkrieg
anhand von postalischen Dokumenten nachzuzeichnen.*
- III-408 Geissmann, Christian
**Beschädigte Sendungen – Wenn die Post
nicht heil ankommt!** 5
*Bei der Bearbeitung und Beförderung von Postsendungen
besteht immer die Möglichkeit, dass eine Sendung beschädigt
wird. Damit der Empfänger der Sendung nachvollziehen kann,
warum die Sendung beschädigt wurde, bringt die Post
Etiketten, Stempel oder handschriftliche Vermerke an. Die
Sammlung zeigt nur Belege mit einem Bezug zur Schweiz.*

- III-409 Budel, Alvise
Italien. «La Siracusana» 1953–1978, Auslandpost 5
Italien; Postdokumente Tarife Ausland, vorwiegend frankiert mit Werten der «Siracusana» Freimarken. (Flugpost)
- III-410 Rotondari, Gerardo
Reisen der Hoffnung 3
Mit seinen Reisen hat der Papst Johannes Paul II., seine Tatkraft für die geistige Jugend und die Vielfältigkeit für das geistige Wohl der gesamten Menschheit unter Beweis gestellt.

Klasse 5 – Ganzsachen

Entiers postaux

Interi postali

- III-501 Kistler, Rainer
Nur Suchardkarten von der Schweiz 1875–1912 5
Suchard-Karten mit verschiedenen Werbeaufdrucken-Farbnüancen, Auftragsvermerken, Druckdaten, Abarten; Porti mit Zusatzfrankaturen.
- III-502 Lualdi, Armando
Ganzsachenfreistempel – die Nachfolger der Privatganzsachen, Dienstfreistempel 5
Ganzsachenfreistmpel aus den Jahren 1930 bis 1970, Auszug aus einer Spezialsammlung. Chronologisch geordnet.
- III-503 Fink, Roger
Aerogramme von Australien und Ozeanien 3
Die Sammlung zeigt die ersten Aerogramme von Australien in einer grossen Vielfalt, Militär- und Erstflügen nach dem Zweiten Weltkrieg. Kriegsgefangenen Belege von Neuseeland und eine schöne Auswahl an Aerogrammen von Ozeanien.

Easy online bidding



Klasse 6 – Aerophilatelie

Aerophilatélie

Aerofilatelia

- III-601 Herold, Werner
Flugpost Basel **5**
Flugpost von und nach Basel ab dem Flugplatz Sternenfeld.
- III-602 Sprenger, Markus
Luftpost über den Südatlantik von/nach Südamerika ab 1930 bis 1941 **5**
Gezeigt werden Tagespost-Belege von allen Fluggesellschaften vorwiegend aus Südamerika mit den genauen Beschreibungen wie Anfangs- und Enddaten der Flüge und weiteren interessanten Ergänzungen.
- III-603 Koller, René
Vermerkstempel auf Flugpostbelegen **4**
Das Exponat zeigt die Verwendung der verschiedenen Vermerkstempel auf Flugpostbelegen. Diese Vermerkstempel sind ein- oder zweisprachig beschriftet und grundsätzlich kurz und einfach gehalten.
- III-604 Liechti, Werner
Fly with the stars der BSAA 1946–1949, Flugpost Schweiz-Südamerika v.v via London **5**
Dieses Exponat versucht die Flüge der BSAA mit Flugpostbelegen aus und nach der Schweiz (mit wenigen Ausnahmen aus Vollständigkeitsgründen) zu dokumentieren. Ferner sollen die Leitvermerke systematisch erfasst werden, welche in verschiedenen Formen (Etiketten, Stempel u.a.) vor allem in Argentinien, Chile und Uruguay angebracht worden sind.



Briefmarken Helvetia

Seit 1995



2 Fernauktionen pro Jahr



Einlieferungen immer erbeten!

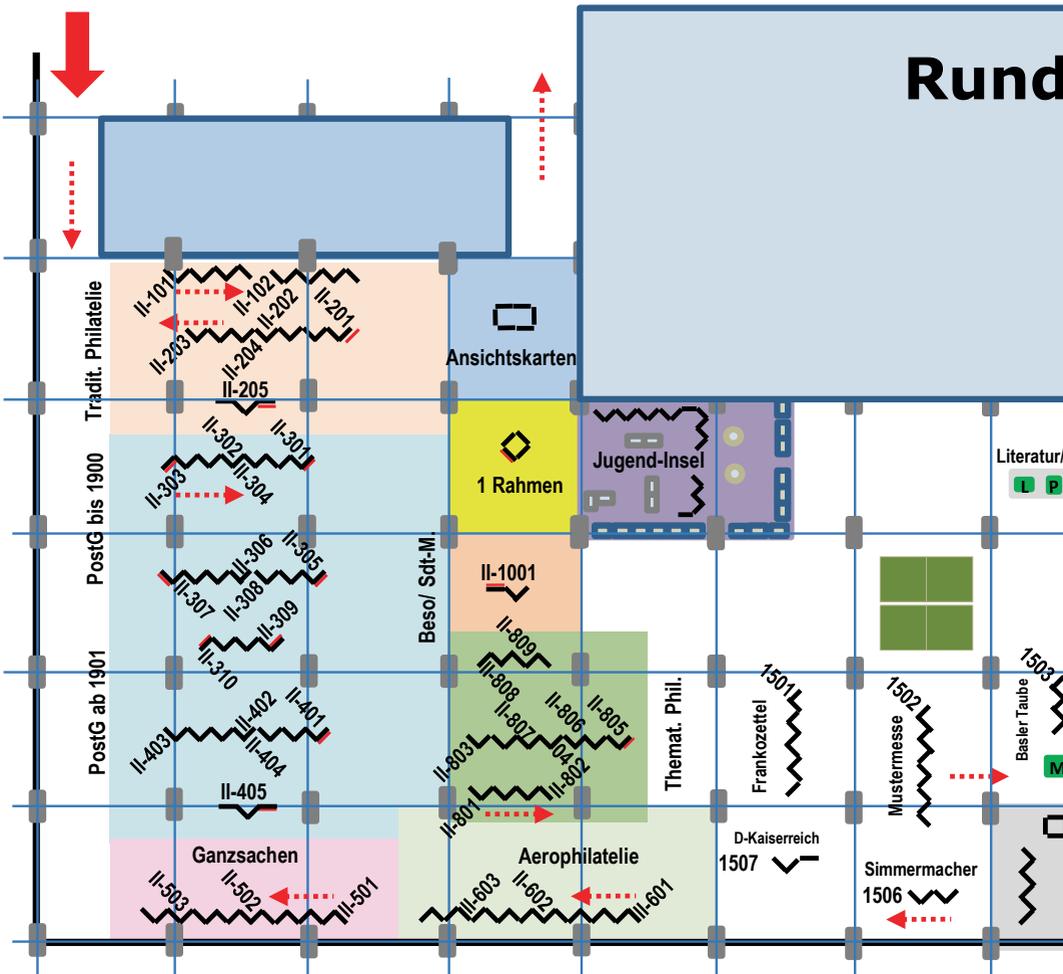


Adrian Wyss, Lautengartenstrasse 13, CH- 4052 Basel

Tel: 061/851 26 39 e-mail: briefmarken.helvetia@bluewin.ch

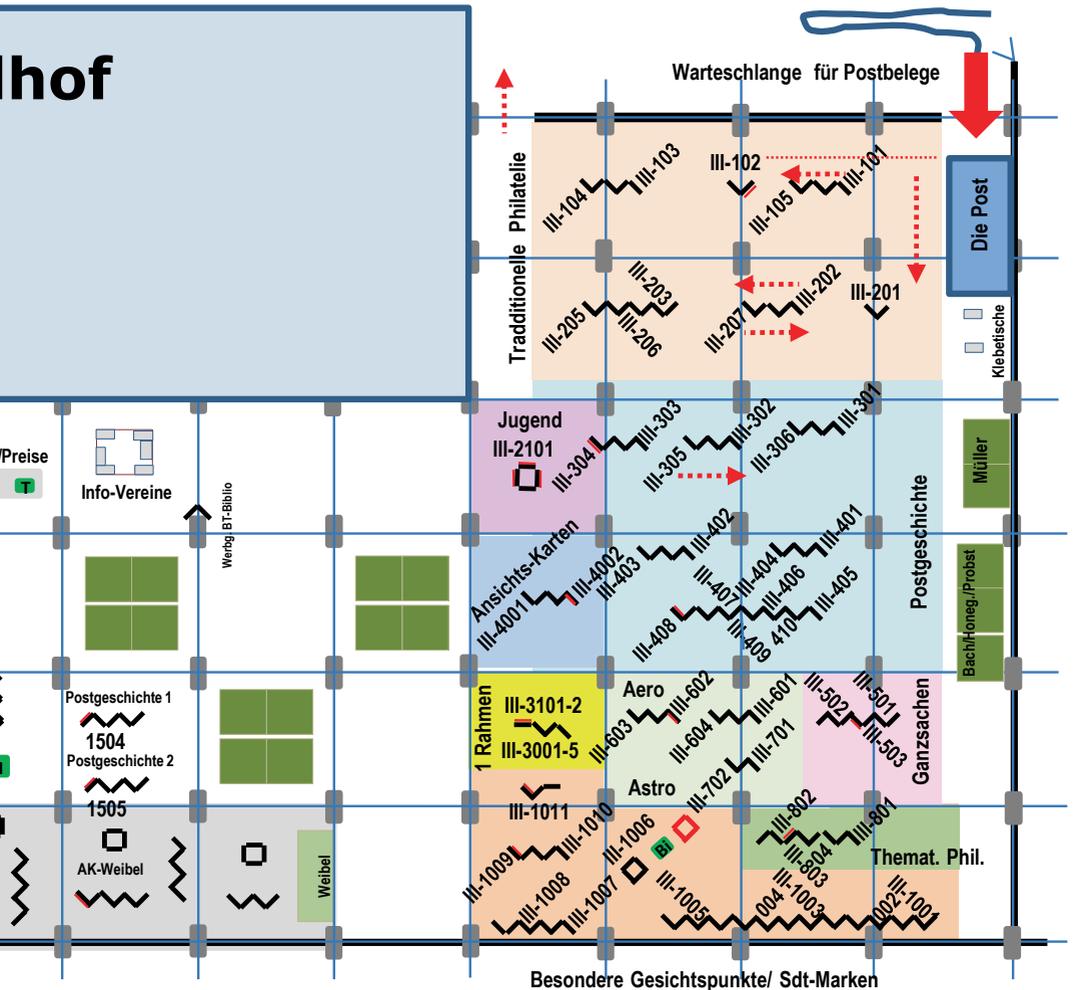
Halle 2 Ausstellung

Rang II



g getrennte Stufen

Rang III



Klasse 7 – Astrophilatelie

Astrophilatélie

Astrofilatelia

- III-701 Herschung, Manfred
Raketenpost **3**
*Von der Raketenpost Schmidt / Tiling bis 1930 zur
Raketenpost Kuba 1939.*
- III-702 Herschung, Manfred
Aufbruch in den Kosmos mit Mondlandung **3**
*Der Weg zum Mond mit den Projekten der USA, Mercury,
Gemini und Apollo mit den erfolgreichen Mondlandungen.*

Klasse 8 – Thematik

Philatélie thématique

Filatelia tematica

- III-801 Schiltknecht, Frank
Der Hund als Helfer des Menschen **5**
*Abstammung, Erziehung, Ernährung und Verwendung von
Arbeitshunden.*
- III-802 Woelk, Günter
Laufen – ein Teil der Leichtathletik **4**
*Am Anfang ist Laufen eine Breiten- und Freizeitsport. In der
Sportart Leichtathletik sind ein Teil der Disziplinen die
Laufwettbewerbe. Die Länge erstrecken sich vom Kurzstreckenlauf
über die Langstrecken bis zum Marathonlauf.*
- III-803 Widmer, Daniel
Un petit traité d'ornithologie **3**
*L'étude d'oiseaux d'Europe vivant dans le jardin, en forêt sur
lacs et cours d'eau etc avec quelques détails sur chacun d'eux.*
- III-804 Ehrensperger, Peter Christoph
**Afrikas magischer Vulkan KILIMANJARO – vom Traum
zum Kraterrand** **3**
*Als Thematiker möchte ich meine Erlebnisse am
Kilimanjaro philatelistisch darstellen.*

Klasse 10 – Besondere Gesichtspunkte

Critères particuliers

Punti di vista particolari

- III-1001 Altherr, Robert
Die Ballontruppen der Schweizer Armee 1896–1937 5
Das Exponat zeigt einen Querschnitt durch die Geschichte der Ballontruppen vom Bundesgesetz, Originalfotos, Postkarten und Feldpoststempel der verschiedenen Abteilungen.
- III-1002 Flückiger, Markus
Die Ballontruppen der Schweizer Armee 1900–1937 5
Die Sammlung zeigt Dokumente, Stempel, Karten und Geschichte der Ballontruppe der Schweizer Armee 1900 bis 1937 (Auflösung der Balloneinheit).
- III-1003 Heiniger, Ueli
Erinnerungen an die Grenzbesetzung 1914–1918 5
Die Sammlung zeigt einen Querschnitt von Feldpost-Dokumenten aus der Zeit vom 1. Weltkrieg 1914–1918 (Grenzbesetzung).
- III-1004 Soldat inconnu
Soldatenmarken Schweiz, Kommandostäbe, im II. Weltkrieg 2.9.1939 bis 20.8.1945 5
Es wird versucht, die Soldatenmarken gezähnt, geschnitten, im Bögli, ungebraucht oder gestempelt, zum Teil mit Werdegang und Abarten, Belegen, Feldpostkarten, sonstige Dokumente der Zeit, darzustellen.
- III-1005 Sutter, Max
II. Weltkrieg – Die Truppen entlang des Rhein, Gempen-Plateau bis Bodensee 4
Das Exponat behandelt im Schwerpunkt den Truppeneufmarsch im 2. Weltkrieg an der Grenze zu Deutschland, entlang des Rheins. Die Abwehrfront vom Gempen-Plateau bis zum Bodensee. Mehrheitlich werden Standorte des Aufmarsches 1940 gezeigt.

- III-1006 Bach, Jean-Paul
Birsigtalbahn 4
Die Geschichte der Birsigtalbahn dargestellt mit den Bahnpoststempeln, Bahnhofstempeln, Ansichtskarten, Dokumenten, Fiskalmarken (Marken für Abokarten).
- III-1007 Sutter, Max
Esclade de Genève 4
Das Exponat zeigt, wie mit vielen verschiedenen Angeboten Geld verdient werden kann. Andererseits behandelt es die 40-Rp.-Marke der Ausgabe 1977 mit dem Herold. Eine Unmenge Druckzufälligkeiten durch Abnutzung der Druckeinheiten zeigt eine andere Seite der Möglichkeiten, mit wenig Geld eine Sammlung zusammenzutragen.
- III-1008 Bach, Jean-Paul
Weltausstellung Paris 3
Weltausstellung Paris 1900, Spezialsammlung der Abstempelungen in Village Suisse mit Ansichtskarten und Vignetten, dazu Vignetten und Abstempelungen der übrigen Länder.
- III-1009 Vuille, André
Der Basler Zolli 5
Ein Rundgang durch den Zolli einmal anders! Gezeigt werden Poststempel, Ganzsachen, Ansichtskarten sowie viele andere Dokumente im Zusammenhang mit dem Zoo.
- III-1010 Sutter, Max
Marx und Lenin 4
Marx und Lenin spielen in der Entwicklung des Sozialismus und in der Begründung der UdSSR eine wichtige Rolle. Das Exponat zeigt das Leben dieser zwei Personen.
- III-1011 Fink, Peter Junior
Aerogramme und Belege für besondere Anlässe 5
Die Aerogramme und Belege sind mit Ereignissen gestaltet: 175 Jahre Penny Black, Tennis, Fussball, Formel 1, Schwingen usw.

Klasse 30 – Einrahmen-Wettbewerb (Fortgeschrittene)

Concours mono-cadre (niveau avancé)

Concorso monoquadro (Avanzate)

- III-3001 Schneiter-Brodbeck, Alfred
Delémont 1
Postgeschichte von Delémont von den Anfängen bis. ca. 1900.
- III-3002 Schneiter-Brodbeck, Alfred
Laufen 1
Stempel Mont Terrible, Ortspost Laufen, Sammlung Botenstempel Laufen.
- III-3003 Scherer, Eric
Private Mail in US Diplomatic Pouch 1904–1964 1
In der Konvention des Weltpostvereins von 1897, Artikel 11.1, lautet es: «Die Vorauszahlung des Portos für Sendungen für die Korrespondenz von Privatpersonen kann nur in Form von im Herkunftsland gültigen Briefmarken erfolgen.» Die USA nahmen diese Regelung ausgesprochen ernst und verlangten ab 1904 für private Post, die im US-Diplomatengepäck befördert wurden, dass die Sendungen mit Postwertzeichen des Gastlandes frankiert werden. Diese Regelung bestand bis zum Wiener Abkommen von 1961, dass im Jahr 1964 Gültigkeit erlangte. Die Regeln und entsprechenden Markierungen werden vorgestellt.
- III-3004 Nagel, Dirk
Grossbritannien – Lokal- und Regionalmarken – Hier Lundy 1
Gezeigt werden Briefmarken und Umschläge der Insel Lundy.
- III-3005 Fink, Roger
Weihnachts-Aerogramme 1
Das Exponat zeigt Weihnachts-Aerogramme vom Zweiten Weltkrieg.



Alexander Odermatt
Roger Günther

BRIEFMARKENAUKTION

Vente aux enchères · Stamp auction

12. BIS 14. NOVEMBER 2020



2450



2942



2858



2945



2681

Klasse 31 – Einrahmen-Wettbewerb (Einsteiger)

Concours mono-cadre (niveau débutant)

Concorso monoquadro (Principiante)

- III-3101 Flückiger, Markus
Die Ausgabe der Baslertaube 1845 und 1939 1
*Von der Kantonalmarke Stadtpost Basel 1845 zur
Spezialsammlung vom Stadtkommando Basel 1939
Basler Taube 1939 Ter.Bat. 179.*
- III-3102 Flückiger, Markus
Flugtag Basel 1. Schweizerische Flugpost 9. März 1913 1
*Erste Schweizerische Flugpost am 9. März 1913 auf der
Schützenmatte. Geschichtlicher Ablauf dieser Flugpost
mit Oskar Bider. Flugpostmarken und Karten mit den
Verwendungen.*

Klasse 40 – Ansichts- und Motivkarten

Cartes postales illustrées

Cartolina illustrata

- III-4001 Gubler, Stefan
Die Gotthardbahn 1874–1907 4
*Eine Zeitreise mit der Gotthardbahn von Luzern nach
Chiasso mit Ansichtskarten ab ca. 1897 bis 1909.*
- III-4002 Altherr, Robert
Otto Plattner ein Baselbieter Künstler 1886–1951 5
*In Plattners Lebenswerk dominierte die graphische
Auftragskunst. Sie stellte die tragende Basis seines
Einkommens dar. Das vorliegende Exponat zeigt einen
Auszug aus seinem Schaffen von Postkarten Marken
und Kleingrafiken.*

Klasse 21 – Jugendphilatelie

Philatélie de la jeunesse

Filatelìa giovani

J-III-2101 Stopper, Alexander

Pfadfinder

1

Die Sammlung soll die Pfadfinderbewegung anhand von Briefmarken und Dokumenten aufzeigen, mit dem Wunsch, diese noch weitere 100 Jahre zu erhalten.

FLIEGEN SIE AUF FLUGPOST ??? – LANDEN SIE BEI PHILAMONDO!!!
IHR SPEZIALIST FÜR TOLLE FLUGBELEGE



Wir kaufen gerne
Briefmarkensammlungen
sowie Münzen und
Ansichtskarten aus der
Schweiz und dem Ausland

ANKAUF & VERKAUF

PHILAMONDO GmbH
Roland Herzog
Dahlienweg 14
Postfach 307
CH - 3422 Kirchberg
+41 79 300 49 61
philamondo@bluewin.ch

Besuchen Sie
unseren Webshop



www.philamondo.ch

Sammlungen im Wettbewerb Stufe 2 Les collections en competition degré 2 Le collezioni in competizione grado 2

Klasse 1 – Traditionelle Philatelie bis 1900

Philatélie traditionnelle jusqu'à 1900

Filatelìa tradizionale fino al 1900

Nr.	Aussteller und Titel	Rahmen
II-101	Primmaz, Marcel Marciane II Suisse 1882–1907 <i>Une présentation des éditions Croix fédérale, Helvetia debout et Type chiffre.</i>	7
II-102	Meyerhoff, Daniel Die Markenausgaben von Mauritius unter Queen Victoria 1847–1897 <i>Das Exponat zeigt die Markenausgaben der Insel Mauritius im Zeitraum von 1847 bis 1897.</i>	7

Klasse 2 – Traditionelle Philatelie ab 1901

Philatélie traditionnelle à partir de 1901

Filatelìa tradizionale dopo il 1901

II-201	Keller, Hansruedi Tellbrustbild <i>Das Exponat zeigt die ganze Fülle dieser Ausgabe mit besonderem Gewicht auf den Proben, den Abarten, den Zusammendrucken und der vielfältigen Verwendung als Einzel- und Mehrfachfrankaturen im Inland und ins Ausland.</i>	7
II-202	Kirchhofer, Fritz Historische Bilder 1941–1960 <i>Die Sammlung zeigt die grosse Vielfalt der Ausgabe «Historische Bilder», welche fast 20 Jahre am Schalter erhältlich war.</i>	7

- II-203 Minder, Hans
Technik und Landschaft 1949 6
Ausgabe Technik und Landschaft. Probedrucke und Druck der Marken. Ersttagsverwendungen. Verwendung der Marken auf Karten, Briefen und Postdokumenten. Verwendungen als Dienstmarken und für Rollen. Verwendungen mit Perfin. Lochungen. Verwendung der Marken als Portomarken. Markenheftchen und Tickets.
- II-204 Bachmann, Erich
Bundesfeier-Pro Patria vom Anfang bis 1956 7
Probedrucke, postfrische und gestempelte Marken, Abarten, Plattenfehler, Retouchen und Rasterfehler. Briefe aller Art (Inland, Ausland, zensierte, Ersttag und mit Sonderstempeln), Nachnahmen und taxierte Briefe.
- II-205 Cordier, Jean-Louis
Mexican Revolution – The Postage Stamps of Sonora 1914/1915 7
Présentation de deux des émissions de l'Etat indépendant de Sonora utilisées après la scission des factions révolutionnaires vers la mi-Août 1914: les ré-impressions «Green Seal» de 1913 et les nouveaux timbres «Sonora Coach Seal» disponibles début Octobre 1914. La Présentation est complétée par un groupe de plis affranchis de timbres avec surcharge ES.

Klasse 3 – Postgeschichte bis 1900

Histoire postale jusqu'en 1900

Storia postale fino al 1900

- II-301 Bernath, François
Zur Geschichte des Postwesens von der alten Eidgenossenschaft bis zur Helvetik 6
Die Fischerpost in der Alten Eidgenossenschaft und deren Aufhebung in der Helvetik durch die Helvetische Post als Staatsregal.

- II-302 Kuonen, Martin
Wallis 1850–1863 7
Die Sammlung dokumentiert die Abstempelungen vom Kanton Wallis in der Zeit von 1850 bis 1863 und erklärt die angewendeten Tarife sowie für Grenzrayon- und Auslandsbriefe die zugrundeliegenden Verträge und Leitwege.
- II-303 Wenger, Daniel
Au Pays de Neuchâtel 5
La collection présente l'histoire de la Principauté et Canton de Neuchâtel. Des informations historiques sont en noir et pour l'histoire postale en violet et italique. Pour l'expo le nombre de documents non philatéliques a été réduit et la partie après 1900 enlevé.
- II-304 Wegmann, Hansueli
Vorphilatelie der Stadt Zürich 6
Vorphilatelistische Belege (Altbriefe) bis 1849, die in der Mehrheit von Zürich aus, aber auch nach oder über Zürich verschickt worden sind. Gezeigt werden eine Vielfalt von Stempeln und wichtigen Ereignissen der Postgeschichte der Stadt.
- II-305 Studerus, Tony
Schwyzzer Post 1835–1841, Zürcher Postregal/ Taxierungen 7
Darstellung wie die Post im Kanton Schwyz funktionierte, Poststellen – Postorte – Stempel. Der Postablauf und die Einbindung ins Postnetz innerhalb der Schweiz und ins Ausland. Taxerklärungen vor allem anhand der Firmenkorrespondenzen «Castell – Dusser – Camenzind».
- II-306 Kimmel Stiftung
Postgeschichte Schwyz 7
Schwyz als Hauptort einer der damaligen Urzellen der Eidgenossenschaft hat auch postalisch eine interessante Geschichte. In diesem Exponat wird die posthistorisch wichtigste Periode bis 1899 dargestellt.

Ihr Fachhändler für philatelistische Literatur,
antiquarisch und neu



Werner Hächler-Ramseier Briefmarken

Alte Greifenseestr. 4, Tel. 044 945 58 32
8604 Volketswil



SCHWEIZERISCHER PHILATELISTEN-VEREIN BASEL

Philatelisten aus der Regio sind bei uns herzlich willkommen.

Als ältester Philatelisten-Verein der Schweiz gegründet 1882

bieten wir Briefmarkensammlern und Philatelisten

Gelegenheit sich mit Gleichgesinnten Wissen auszutauschen

und beraten Sie.

Kontaktaufnahme an

Schweizerischer Philatelisten-Verein Basel 1882

Präsident

Rolf A. Kissling

Moosjurtenstrasse 24

CH- 4132 Muttenz

Tel Privat: ++41 61 461 39 67

Mobile: ++41 79 645 82 88

E-Mail: rolf.kissling@haring.ch

Internet: www.philatelisten-basel.ch



- II-307 Gamma, Claudio
Ovali del Canton Ticino 7
Desidero esporre la mia collezione di timbri ovali del Canton Ticino e Mesolcina, fra cui i più rari come Cadenazzo, Arogno, Caviano, Bedretto, Cabbio, Indemini, Poleggio, Solduno, Bissone, Gudo, Novazzano, Mergoscia e St. Gottardo.
- II-308 Bernath, François
Die französischen Truppen ausserhalb Europas 5
Darstellung dieser Armeen aus feldpost- und militär-geschichtlicher Sicht: Der Ägyptenfeldzug (1798–1801) und die Expeditionen in die französischen Kolonien der Karibik (1801–1803).
- II-309 Bernath, François
Die Erste und Zweite «Armée de reserve» sowie die «Armée des Grisons» (1800–1801) 5
Geschichte und Feldpostorganisation der französischen Feldzüge nach der Besetzung der gesamten Schweiz.
- II-310 Wightman, Robert
Postgeschichte der Dodekanes-Insel Rhodos 7
Dieses Exponat zeigt die Postgeschichte der Dodekanes-Insel Rhodos von der Zeit vor der Eroberung durch die Osmanen im Jahr 1522 bis zur Vereinigung mit Griechenland im März 1948.

Klasse 4 – Postgeschichte ab 1901

Histoire postale à partir de 1901

Storia postale dopo il 1901

- II-401 Ehret, Hermann
Postgeschichte Arlesheim 7
Die Ausstellungssammlung zeigt 9 der 14 Arlesheim-Stempel in vier Zeitperioden von 1850 bis 1963 mit Belegen ab Arlesheim plus eingehende Post Inland und Ausland.
- II-402 Dünki, Joos
Freistempel der UNO-Ämter in der Schweiz mit ihren Vorläufern. 7
Die Sammlung soll die Verwendung von den Frankiermaschinen bei den UNO-Sonderorganisationen in der Schweiz und ihren Vorläufern im täglichen Bedarf darstellen.
- II-403 Geissmann, Christian
Kriegsbedingte Einschränkungen des Schweizer Auslandpostverkehrs 1939–1945 7
Die Aufrechterhaltung der Auslandspostverbindungen war für die Schweizer Post wegen der ständig wechselnden Kriegslagen eine grosse Herausforderung. Diese Sammlung behandelt die verschiedenen Rückleitungsmerkmale auf Schweizer Post ins Ausland.
- II-404 Cordier, Jean-Louis
Mexican Revolution – The Denver Eagles 1914/1915 6
Présentation de l'histoire postale des plus sombres années de la Révolution Mexicaine en 1914/15 au travers de l'émission des «Aigles de Denver» du Gouvernement Constitutionnaliste.

- II-405 Cordier, Jean-Louis
Mexican Revolution – Special Cancels 1910–1917 7
Présentation d’enveloppes et entiers postaux munis de cachets spéciaux, essentiellement des cachets d’urgence ou temporaires utilisés dans 13 États du Nord et Centre-nord du pays durant la Révolution Mexicaine (1910–1917) ainsi que par des bureaux postaux mobiles (trains) et de cachets utilisés sur des bateaux.

Klasse 5 – Ganzsachen

Entiers postaux

Interi postali

- II-501 Bachmann, Erich
Bundesfeierkarten bis 1937 7
Auszug aus den Bundesfeierkarten bis 1937, Vorläufer, Privatkarten, mit und ohne Wertzeichen, In- und Ausland-Destinationen, Flug-, Segelluft-, Zeppelin- und Ballonpost. Eingeschriebene-, Taxierte- und Express-Karten.
- II-502 Fink, Peter
Aerogramme von Afrika 5
Die Sammlung möchte einen Einblick geben über die Vielfalt von den afrikanischen Aerogrammen.
- II-503 Fink, Roger
Aerogramme von Europa 5
Der Fokus dieser Sammlung liegt auf der Herausgabe des ersten Aerogramms jedes europäischen Landes.

Klasse 6 – Aerophilatelie

Aerophilatélie

Aerofilatelia

- II-601 Schaub, Roger
Luftfahrtgeschichte von Basel und der Landschaft 1910–1950 7
Chronologisch werden Briefe, Ansichtskarten, Abwurfzettel, Abzeichen usw. gezeigt. Flugpostbelege aus der Region Basel, die Abgangs-, Ankunfts- oder Durchgangsstempel aufweisen
- II-602 Schaub, Roger
Flugveranstaltungen Frankreich 1909–1914 7
Auszug aus einer chronogogische aufgebauten Sammlung. Es werden Motivkarten, Ansichtskarten und Briefe gezeigt. Die verwendeten Flugvignetten und Sonderstempel von Flugmeetings und Rundflügen, aus der Pionerzeit der Fliegerei.
- II-603 Herschung, Manfred
Ballonpost 4
Von «par Ballon monté» 1870 bis Weltumrundung von Piccard 1999.

FLIEGEN SIE AUF FLUGPOST ??? – LANDEN SIE BEI PHILAMONDO!!!
IHR SPEZIALIST FÜR TOLLE FLUGBELEGE



Wir kaufen gerne
Briefmarkensammlungen
sowie Münzen und
Ansichtskarten aus der
Schweiz und dem Ausland

ANKAUF & VERKAUF

PHILAMONDO GmbH
Roland Herzog
Dahlenweg 14
Postfach 307
CH - 3422 Kirchberg
+41 79 300 49 61
philamondo@bluewin.ch

Besuchen Sie
unsere Webshop

philamondo.ch





– seit 1959 –

Briefmarken Probst & Sohn

Internationale Philatelie

Steinertorstrasse 18 Telefon (061) 281 62 60
CH-4051 Basel Fax (061) 281 62 72

E-Mail phila-probst@bluewin.ch



«HIGHLIGHTS»



Lugano 4er Block Pos. 1-4



Bern „Muster“ ungez.



Flug Nr. 1, Grösste bekannte Einheit gestempelt

Philatelie weltweit (inklusive Motive und Neuheiten)

Philatélie du monde entier (inclus thématiques et nouveautés)

Philately worldwide (including topic an news issues)

Peguiroon Philatélie sàrl

Depuis 34 ans à votre service



Liste à prix net

Timbres et lettres
du monde entier



Matériel multi-marques

www.peguiroon.ch

rue de la Plaine 45 1401 Yverdon



Klasse 8 – Thematik

Philatélie thématique

Filatelia tematica

- II-801 Streit, Alexander
Freude an der Schifffahrt – meine Passion in allen Lebensphasen 7
Boots- und Schifffahrten auf Flüssen, Seen und Kanälen sind wie das «fachkundige» Beobachten sportlicher Regatten Höhepunkte meiner Jugendzeit. Im mittleren Alter verlagert sich mein Interesse auf die Geschichte der Hochseeschifffahrt. Entdeckungsreisen und Machtkämpfe werden nachempfunden, der Hunger nach neuen Produkten, Luxusfahrten und Sensationsgeschichten gestillt. Im Ruhestand gibt eine gute Verankerung Sicherheit: Nostalgie und Beschaulichkeit begleiten mich zusammen mit «seemännischen» Träumereien bis zur letzten Fahrt.
- II-802 Müller, Kurt
Briefe, Ganzsachen und Formulare für die Güteravisierung 7
Unter Güteravisierung versteht man die Meldung angekommener Güter an die Empfänger durch die Bahnen. In dieser Sammlung ist für die Güteravisierung eine völlig neue Systematik mit vier Epochen entwickelt worden, um neben den Dienstpostkarten auch die übrigen Erzeugnisse der Bahnen wie Briefe, frankierte Postkarten und Formulare aufzunehmen. Die Sammlung wird ergänzt mit interessanten Beispielen aus dem Ausland.
- II-803 Zehnder, Erika
Meine Teddybären 7
Teddybären aus allen Blickwinkeln, wie er lebt und lebt, Aussehen, Herkunft, als Begleiter, Lehrmeister, Wunschkind, Botschafter, Darsteller.
- II-804 Wightman, Robert
Im Kielwasser des Odysseus 6
Das Ziel dieses Exponats ist die Rolle bzw. die Route Odysseus' nach Homers Erzählungen in der Illias und der Odyssee anhand von philatelistischem Material aufzuzeigen.

- II-805 Widmer, Daniel
La rose – reine des fleurs 4
Les roses anciennes, les obtenteurs de rose nouvelles, les roses modernes, les aquarellistes des roses. Les roses en musique, au nom de personnes célèbres, on les appelle rose.
- II-806 Widmer, Daniel
Les sapeurs-pompiers 4
Depuis les premiers pompiers volontaires aux pompiers modernes. Du seau d'eau au camion tonne au bombardier d'eau et les missions de sauvetage effectuées par les pompiers.
- II-807 Kotarba, Werner
Bedrohte Säugetiere Afrikas 6
Mit der Sammlung soll gezeigt werden, welche bedrohten Säugetiere auf dem afrikanischen Kontinent leben, er ist gegliedert nach Lebensräumen.
- II-808 Ehrensperger, Peter Christoph
Jean-Henry Fabre – der «Homer der Insekten» 5
Einblicke in das Leben des grossen Insektenforschers Jean-Henry Fabre (1823–1915).
- II-809 Kradolfer, Werner
Die Pfadfinderbewegung – eine weltweite Erfolgsgeschichte 7
Die Sammlung zeigt einen Querschnitt durch das Wesen und die Geschichte der mit 50 Millionen Mitgliedern weltweit grössten Jugendorganisation. Schwergewichte sind die Gründung 1907, die weltweite Ausbreitung, internationale Lager (Jamborees), von Pfadfindern organisierte Postdienste und die Pfadfinder in der Schweiz.

Klasse 10 – Besondere Gesichtspunkte

Critères particuliers

Punti di vista particolari

II-1001 Knobel, Fritz

Soldatenmarken 1. Weltkrieg 1914–1919, Schweiz 5

Es wird versucht, die Soldatenmarken mit Belegen, mit dazugehörigen FP-Stempeln, Postkarten der Heerführer und sonstige Belege zum 1. Weltkrieg zu dokumentieren.

Klasse 12 – Philatelistische Literatur

Littérature philatélique

Letteratura filatelica

II-1201 Bach, Jean-Paul

Buch – Basler Taube

Literatur Basler Taube, historische Briefe 1845–1852. Die ca. 400 Briefe mit Basler-Tauben-Frankaturen, Forwarded Briefe, Transkriptionen, Märchenbriefe, Katalogisierung der Marken und Briefe, Auflistung der Abstempelungen, Lebenslauf von Melchior Berri.

II-1202 Bader, Jvo

Buch – Schweizerische Postagenturen in Italien und in Frankreich

Schweizerische Postagenturen gab es einst auch im Ausland. Noch nie zuvor wurde dieses aussergewöhnliche Kapitel der schweizerischen Postgeschichte in dieser Fülle an Informationen und in dieser Reichhaltigkeit an Dokumenten vorgestellt. Ein neues Standardwerk.

II-1203 Meier, Peter

Buch – Von Agasul bis Z'Nivu

Eine Reise durch die Schweiz, vorbei an Bitsch, Chäs und Brot, Dickbuch, Ecce Homo, Filet, Gling-Gling, La Sagne, Moskau, Paradies, Scherz, Tinizong, Witzwil, Wurstbrunnen und anderen Orten mit ungewöhnlichen, lustigen und kuriosen Namen. Kein philatelistisches Standardwerk, aber trotzdem für Philatelisten interessant.

- II-1204 Bach, Jean-Paul
Buch – Francozettel Schweiz Liechtenstein
Francozettel Schweiz Liechtenstein. Handbuch und Spezialkatalog, 248 Seiten. Katalogisierung sämtlicher Briefmarken, Spezialitäten, Abarten nach Auflagen sortiert. Dazu die vollständige Sammlung des Autors auf über 200 Blättern.
- II-1205 Sutter, Max
Die Post im Laufe der Zeit, Postrouten und Dienstleistungen
Die Broschüre beschreibt die Entwicklung der Post im Laufe der Zeit, beginnend bei den Römern bis in die Neuzeit. Vor allem werden Postrouten und Dienstleistungen besprochen.
- II-1206 Dorr, Elmar
Buch – Historische Streifzüge durch die Postgeschichte der Stadt Neustadt an der Haardt
Warum eine Postgeschichte einer mittelgrossen südpfälzischen Stadt schreiben? Die Antwort ist, dass die Postgeschichte einer Stadt auch zur Historie und damit zur Heimatgeschichte dieser Stadt gehört, ähnlich wie die Architektur- und Sozialgeschichte.
- II-1207 Bach, Jean-Paul
Briefmarkenkatalog Schweiz
Auf 768 Seiten werden sämtliche Schweizer Briefmarken katalogisiert und mit Abarten, Spezialitäten und zusätzlichen Erläuterungen versehen. Der Klassik Teil ist bis und mit Strubel besonders detailliert aufgebaut.
- II-1208 Bach, Jean-Paul
Briefmarkenkatalog UNO Genf 2021
168 Seiten, mit sämtlichen Katalogisierungen sämtlicher Ausgaben der UNO Genf. Zusätzlich die Ämter-Ausgaben der Schweiz.
- II-1209 Bach, Jean-Paul
Briefmarkenkatalog Liechtenstein 2021
240 Seiten, Katalogisierung sämtlicher Liechtenstein Marken, inklusive den Schweizer Ausgaben, die 1921 in Liechtenstein verwendet wurden.

Klasse 30 – Einrahmen-Wettbewerb (Fortgeschrittene)

Concours mono-cadre (niveau avancé)

Concorso monoquadro (Avanzate)

- II-3001 Herschung, Manfred
Der Weg zum Mond 1
Belege der Missionen US Mercury, Gemini und Apollo.
- II-3002 Fink, Peter
Militär Aerogramme vom Zweiten Weltkrieg 1
Nachdem Grossbritannien und das Commonwealth dem Zweiten Weltkrieg beitraten, verausgabte die südafrikanische Union Militär Arogramme.
- II-3003 Fink, Peter
Kriegsgefangenen Aerogramme vom Zweiten Weltkrieg 1
Die Sammlung zeigt Kriegsgefangenen Ganzsachen von England, Neuseeland und Australien

Klasse 40 – Ansichts- und Motivkarten

Cartes postales illustrées

Cartolina illustrata

- II-4001 Beck, Urs
Mein phantasievolles, unrealistisches Leben als Bogenschütze 6
... ohne Armbrust und ohne modernen Bogensport. Illustrierte Postkarten und Motivkarten sowie Beiwerke zu meiner phantasievollen, unrealistischen Geschichte als Bogenschütze: als Kind, Jüngling, Lernender, Weltreisender, Jäger, Krieger und als alternder Mann.

Susanne Krieg, Basel – Gestalterin

im Gespräch mit Jean-Paul Bach

Jean-Paul Bach: Susanne Du hast vor der «Basler Taube» zum diesjährigen Jubiläum bereits eine schöne Briefmarke für die Schweizerische Post gestaltet.

Susanne Krieg: 2006 habe ich mich bei der Post mit einem Portfolio gemeldet, mit dem Wunsch, einmal eine Briefmarke gestalten zu dürfen. Zwei Jahre später bekam ich die Einladung zu einem Gestaltungswettbewerb – es ging um die Eishockey-Weltmeisterschaft in der Schweiz von 2009. Ich erhielt gegen eine starke Konkurrenz den Zuschlag, diese Marke zu gestalten.

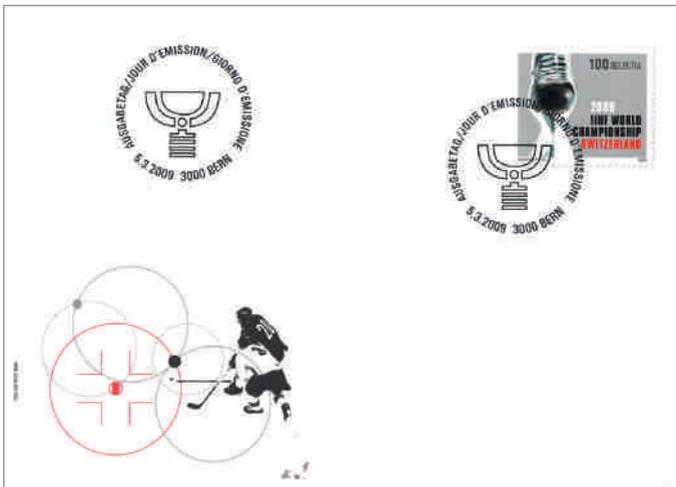


Abb. 1. FDC mit der Eishockey-Marke vom 5. März 2009.

J.-P. Bach: Und jetzt durftest Du, auf erneute Einladung der Post, die Sondermarke zum Jubiläum «175 Jahre Basler Taube» die Marke, den Kleinbogen und den Gross-Block, entwerfen. Wie gingst Du an dieses anspruchsvolle Projekt heran?

Susanne Krieg: Zunächst einmal mit Ehrfurcht und Respekt. Wie bei jedem Auftrag mache ich zuerst eine Bestandsaufnahme des Vorhandenen. So befasste ich mich mit der Originalbriefmarke aus dem Jahr 1845, mit ihren Farben und grafischen Elementen, wie den Schriften, Verzierungen und Grössenverhältnissen sowie mit den historischen Zusammenhängen. Bei einer Ortsbegehung gefiel

mir der Briefkasten in der St. Alban-Vorstadt am besten. Vor Ort studierte ich das Täubchen auf dem Briefkastentürchen sehr genau. Jetzt ist dieses Täubchen stolze 175 Jahre alt und man spricht von der Marke liebevoll vom «Basler Täubchen». Mit meinem Entwurf wollte ich dieses Täubchen nun porträtieren, näher heranholen und es aus dem Jahre 1845 ins Jahr 2020 «zoomen».

J.-P. Bach: Von dem Resultat bin ich begeistert. Hättest Du lieber einen anderen Deiner Entwürfe als endgültige Marke bevorzugt?

S. Krieg: Hier stelle ich drei Entwürfe vor:



Abb. 2. Entwurf «Dekonstruktion»

In diesen beiden Entwürfen (Abb. 2) sind alle Farben vereint, die in den drei Auflagen der Basler Tauben vorkommen und werden zusammen mit weiteren grafischen Elementen neu zusammengesetzt.



Abb. 3. Entwurf «Goldener Brief»

Hier (Abb. 3) war es mir wichtig, dass die Prägung der Taube, wie beim Berri-Briefkasten, besonders zur Geltung kommt. Der goldene Brief passt perfekt zum hohen Geburtstag des Täubchens.

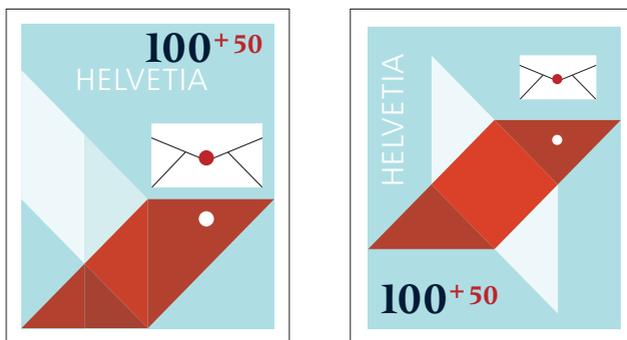


Abb. 4. Entwurf «Falzlinien Couvert»

Abbildung 4 zeigt eine moderne Interpretation eines Faltbriefes. Mithilfe von Falzlinien und Farbüberschneidungen entstand so eine moderne, symbolische Taube.



Farbvarianten, die verworfen wurden.

Abb. 5. Finaler Entwurf: «Stolzer Flügelschlag»

J.–P. Bach: Wie sieht der Werdegang der endgültigen Taube aus?

S. Krieg: In diesem Sinne kann man nicht von einem Werdegang sprechen, eher von einem Gestaltungsprozess. Das heisst, das finale Motiv entsteht durch zahlreiche Gestaltungsexperimente. Irgendwann macht es «Klick» und man weiss, dieses eine Sujet hat Potenzial. Danach arbeitete ich die Feinheiten aus und ergänzte den Entwurf mit typografischen Elementen.

J.–P. Bach: Liebe Susanne, freuen wir uns auf einen erfolgreichen Verkauf und viele glückliche Sammler!

www.susannekrieg.com



Händlerliste

La liste des marchands

Commercianti presenti

- Briefmarken Helvetia, Adrian Wyss, Basel
- Briefmarken Probst, Basel
- Bach Jean-Paul, Basel
- Corinphila Auktionen AG, Zürich
- Günther Roger, Horw | LU
- Hächler Werner, Volketswil | ZH
- Honegger Philatelie AG, Schmerikon | SG
- Le Timbre Classique S.A., Genève
- Marken-Müller AG, Zwingen | BL
- Michael Honegger Briefmarken, Basel
- Péguiron-Philatélie, Yverdon-les-Bains | VD
- Philamondo GmbH, Kirchberg
- Philasearch, Sailauf | Deutschland
- Pilatusmail, Alex Odermatt, Luzern
- Rölli Auktionen AG, Rothenburg | LU
- Schwarzenbach Auktionen, Zürich
- Veraphil, Bottmingen | BL
- Weggler Rolf, Küsnacht | ZH



SBZ

Schweizer Briefmarken Zeitung
Journal philatélique suisse
Giornale filatelico svizzero

Für alle Sammler und Philatelisten: Informationen aus erster Hand!



Mit der Schweizer Briefmarken Zeitung SBZ sind Sie stets auf dem aktuellen Stand ...

... was Sammler und Philatelisten bewegt
... über Neuheiten und Fälschungen
... über neue Entdeckungen
... über die Vereinsszene in der Schweiz
... über Daten von Veranstaltungen, Ausstellungen u.v.m.

Die aktuellsten Informationen finden Sie stets auf der Website der SBZ:

www.briefmarkenzeitung.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die SBZ ist die weltweit drittälteste existierende philatelistische Fachzeitschrift!

Abonnementsbestellung:

Schweizer Briefmarken Zeitung
Postfach 177 CH-5707 Seengen/Schweiz
sbz.abo@schwarzpr.ch

Aussteller und Titel der Exponate

Les exposants et le titre des collections

Espositori e titolo delle collezioni

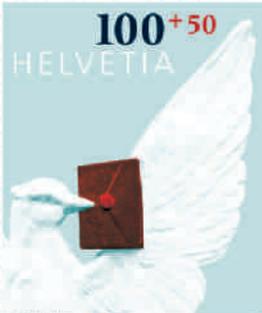
Altherr, Robert	Die Ballontruppen der Schweizer Armee 1896–1937	III-1001
Altherr, Robert	Otto Plattner ein Baselbieter Künstler 1886–1951	III-4002
Bach, Jean-Paul	Birsigtalbahn	III-1006
Bach, Jean-Paul	Weltausstellung Paris	III-1008
Bach, Jean-Paul	Buch – Basler Taube	II-1201
Bach, Jean-Paul	Buch – Francozettel Schweiz Lichtenstein	II-1204
Bach, Jean-Paul	Briefmarkenkatalog Schweiz	II-1207
Bach, Jean-Paul	Briefmarkenkatalog UNO Genf 2021	II-1208
Bach, Jean-Paul	Briefmarkenkatalog Liechtenstein 2021	II-1209
Bachmann, Erich	Bundesfeier-Pro Patria vom Anfang bis 1956	II-204
Bachmann, Erich	Bundesfeierkarten bis 1937	II-501
Bader, Jvo	15C. Vittorio Emanuele 1863 Typ I + II	III-103
Bader, Jvo	Buch – Schweizerische Postagenturen in Italien und Frankreich	II-1202
Beck, Urs	Mein phantasievolles, unrealistisches Leben als Bogenschütze	II-4001
Bernath, François	Zur Geschichte des Postwesens von der alten Eidgenossenschaft bis zur Helvetik	II-301
Bernath, François	Die französischen Truppen ausserhalb Europas	II-308
Bernath, François	Die Erste und Zweite «Armée de reserve» sowie «die Armée des Grisons» (1800–1801)	II-309
Brenzikofer, Erich	Campione	III-203
Brenzikofer, Erich	Generalgouverment	III-206
Budel, Alvise	Italien. «La Siracusana» 1953–1978, Auslandpost	III-409
Caverzasio, Oliver	Histoire postale – Les étoiles de Paris 1852–1876	III-104
Cordier, Jean-Louis	Mexican Revolution – Disruption of Postal Services	III-406
Cordier, Jean-Louis	Mexican Revolution – The Postage Stamps of Sonora 1914/1915	II-205
Cordier, Jean-Louis	Mexican Revolution – The Denver Eagles 1914/1915	II-404
Cordier, Jean-Louis	Mexican Revolution – Special Cancels 1910–1917	II-405
Dorr, Elmar	Buch – Historische Streifzüge durch die Postgeschichte der Stadt Neustadt an der Haardt	II-1206
Dünki, Joos	Freistempel der UNO-Ämter in der Schweiz mit ihren Vorläufern.	II-402
Ehrensperger, Peter	Afrikas magischer Vulkan KILIMANJARO – vom Traum zum Kraterrand	III-804

Ehrensperger, Peter	Jean-Henry Fabre – der «Homer der Insekten»	II-808
Ehret, Hermann	Postgeschichte Arlesheim	II-401
Fink, Roger	Aerogramme von Australien und Ozeanien	III-503
Fink, Peter Junior	Aerogramme und Belege für besondere Anlässe	III-1011
Fink, Roger	Weihnachts-Aerogramme	III-3005
Fink, Peter	Aerogramme von Afrika	II-502
Fink, Roger	Aerogramme von Europa	II-503
Fink, Peter	Militär Aerogramme vom Zweiten Weltkrieg	II-3002
Fink, Peter	Kriegsgefangenen Aerogramme vom Zweiten Weltkrieg	II-3003
Flückiger, Markus	Die Ballontruppen der Schweizer Armee 1900-1937	III-1002
Flückiger, Markus	Die Ausgabe der Basler taube 1845 und 1939	III-3101
Flückiger, Markus	Flugtag Basel – 1. Schweizerische Flugpost 9. März 1913	III-3102
Foster, Tim	Die Postgeschichte von Bad Ragaz und dem Taminatal	III-302
Gamma, Claudio	Ovali del Canton Ticino	II-307
Geissmann, Christian	Postverkehr der Schweiz mit der deutschen Feldpost 1939–1945	III-404
Geissmann, Christian	Beschädigte Sendungen – Wenn die Post nicht heil ankommt!	III-408
Geissmann, Christian	Kriegsbedingte Einschränkungen des Schweizer Auslandpostverkehrs 1939–1945	II-403
Gianella, Giuseppe	Valle di Blenio dopo 1900	III-402
Gubler, Stefan	Die Gotthardbahn 1874–1907	III-4001
Heiniger, Ueli	Erinnerungen an die Grenzbesetzung 1914–1918	III-1003
Herold, Werner	Flugpost Basel	III-601
Herschung, Manfred	Raketenpost	III-701
Herschung, Manfred	Aufbruch in den Kosmos mit Mondlandung	III-702
Herschung, Manfred	Ballonpost	II-603
Herschung, Manfred	Der Weg zum Mond	II-3001
Hochuli-Sommer, Odette	Frauen – Macht – Geschichte(n)	III-306
Hofer, Rudolf	Liechtenstein Krone und Heller 1912–1921	III-204
Hoffner, Johannes	Die Post während der belgischen Besetzung in Deutschland 1918–1929	III-405
Hohlenweg, Hans	Nostalgie – Abartensammlung Schweiz	III-201
Hösli, Heinrich	Perfins auf schwedischen Dauermarken zwischen 1920 und 1936	III-205
Keller, Christian	Paquebots de la Méditerranée	III-305
Keller, Hansruedi	Tellbrustbild – Frankaturen	III-401
Keller, Hansruedi	Tellbrustbild	II-201
Kimmel Stiftung	Postgeschichte Schwyz	II-306

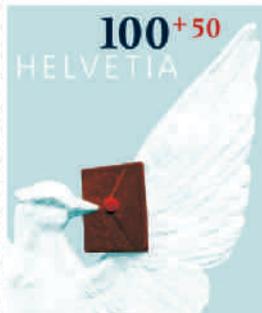
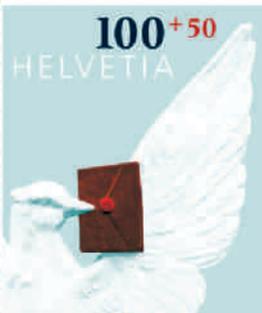
Kirchhofer, Fritz	Historische Bilder 1941–1960	II-202
Kistler, Rainer	Nur Suchardkarten von der Schweiz 1875–1912	III-501
Klausner, Werner	Pro Juventute ab 1912	III-202
Knobel, Fritz	Soldatenmarken 1. Weltkrieg 1914–1919, Schweiz	II-1001
Koller, René	Vermerkstempel auf Flugpostbelegen	III-603
Kotarba, Werner	Bedrohte Säugetiere Afrikas	II-807
Kradolfer, Werner	Die Pfadfinderbewegung – eine weltweite Erfolgsgeschichte	II-809
Kraner, Gerhard	Die Sondermarken des Jahres 1997 der Bundesrepublik Deutschland	III-207
Kuonen, Martin	Wallis 1850–1863	II-302
Lachat, Bernard	Par AVION: courrier commercial suisse affranchi avec des empreintes machines	III-403
Liechti, Werner	Fly with the stars der BSAA 1946–1949, Flugpost Schweiz-Südamerika v.v via London	III-604
Lualdi, Armando	Ganzsachenfreistempel – die Nachfolger der Privatganzsachen, Dienstfreistempel	III-502
Meier, Peter	Buch – Von Agasul bis Z`Nivu	III-1203
Meyerhoff, Daniel	Helgoland bis 1900	III-105
Meyerhoff, Daniel	Die Markenausgaben von Mauritius unter Queen Victoria 1847–1897	II-102
Minder, Hans	Technik und Landschaft 1949	II-203
Mollard, Jean-Pierre	France classique	III-102
Montandon, Claude	Elsass vom Ersten zum Zweiten Weltkrieg, Geschichte und Postgeschichte	III-407
Müller, Kurt	Briefe, Ganzsachen und Formulare für die Güteravisierung.	II-802
Nagel, Dirk	Grossbritannien – Lokal und Regionalmarken – Hier Lundy	III-3004
Primmaz, Marcel	Marciane II Suisse 1882–1907	II-101
Rotondari, Gerardo	Reisen der Hoffnung	III-410
Schaub, Roger	Luftfahrtgeschichte von Basel und der Landschaft 1910–1950	II-601
Schaub, Roger	Flugveranstaltungen Frankreich 1909–1914	II-602
Scherer, Eric	Private Mail in US Diplomatic Pouch 1904–1964	III-3003
Schiltknecht, Frank	Der Hund als Helfer des Menschen	III-801
Schmid, Ernst	Bezirk Dielsdorf – Region Furttal und Wehntal	III-101
Schneiter-Brodbeck, Alfred	Délemont	III-3001
Schneiter-Brodbeck, Alfred	Laufen	III-3002

Seeger, Benjamin	Die Strahlenstempel der Schweiz 1852–1897	III-303
Soldat inconnu	Soldatenmarken Schweiz, Kommandostäbe im II. Weltkrieg 2.9.1939 bis 20.8. 1945	III-1004
Sprenger, Markus	Luftpost über den Südatlantik von/nach Südamerika ab 1930 bis 1941	III-602
Stopper, Alexander	Pfadfinder	III-2101
Streit, Alexander	Freude an der Schifffahrt – meine Passion in allen Lebensphasen	II-801
Studerus, Tony	Schwyzerpost 1849–1907	III-301
Studerus, Tony	Schwyzer Post 1835–1841, Zürcher Postregal/ Taxierungen	II-305
Sutter, Max	II. Weltkrieg – Die Truppen entlang des Rhein, Gempen-Plateau bis Bodensee	III-1005
Sutter, Max	Esclade de Genève	III-1007
Sutter, Max	Marx und Lenin	III-1010
Sutter, Max	Die Post im Laufe der Zeit, Postrouten und Dienstleistungen	II-1205
Vuille, André	Der Basler Zolli	III-1009
Wegmann, Hansueli	Vorphilatelie der Stadt Zürich	II-304
Wenger, Daniel	Au Pays de Neuchâtel	II-303
Widmer, Daniel	Un petit traité d'ornithologie	III-803
Widmer, Daniel	La rose – reine des fleurs	II-805
Widmer, Daniel	Les sapeurs-pompiers	II-806
Wightman, Robert	Die Postgeschichte der Griechischen Insel Lesbos	III-304
Wightman, Robert	Postgeschichte der Dodekanes-Insel Rhodos	II-310
Wightman, Robert	Im Kielwasser des Odysseus	II-804
Woelk, Günter	Laufen ein Teil der Leichtathletik	III-802
Zehnder, Erika	Meine Teddybären	II-803

12,- CHF



550804



175 JAHRE
BASLER



TAG DER
BRIEFMARKE
2020
BASEL

ER TAUBE



1. Juli 1845



2. Oktober 2020



Ehrenpreise

Les prix d'honneur

Lista premi d'onore

Wappenscheibe «Basler Taube»

Consilium Philateliae Helveticae

Zwei Goldvreneli

Schweiz. Vereinigung für Postgeschichte

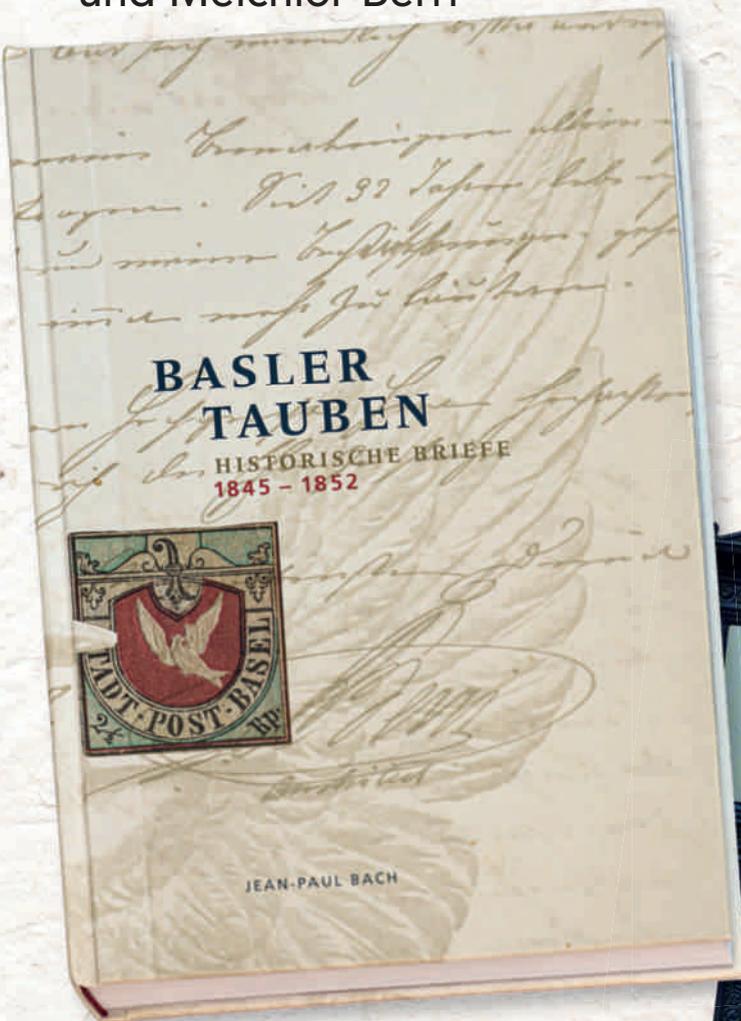
Auszüge mit u. a. Albumseiten
mit der «One Penny Black» oder
«Cape of Good Hope»

Sammlung der «Great Britain Int. Philatelic
Society Basel»

Diverse philatelistische Bücher

Jean-Paul Bach

Das Buch zur Ausstellung über 200 Seiten über die Basler Tauben und Melchior Berri



CHF 29.- ohne Berri-Briefkastenblock

CHF 35.- mit dem Berri-Briefkastenblock
(limitierte Auflage)

Schweizer Briefmarken-Katalog

offizieller Verbandskatalog und
in Kooperation mit der Post CH AG



Die offiziellen Kataloge des SBHV sind in drei handliche Kataloge aufgeteilt.

Katalog Schweiz mit Bewertungen und Abbildungen der Schweizer Münzen, Banknoten, Spezialgebiete wie Hotelpost, Eisenbahnmarken und vielen Abarten.

Alle Marken werden durch Arbeitsgruppen des Handels, durch Sammler und durch Briefmarkenprüfer bewertet. Dabei redigieren und ergänzen alljährlich **über 30 ausgewiesene Fachleute** die verschiedenen Sammelgebiete.

Katalog Schweiz	CHF 27.- + Porto 7.-
Katalog Liechtenstein	CHF 19.- + Porto 2.-
Katalog UNO Genf	CHF 14.- + Porto 1.10

Bestellen Sie bereits jetzt die neue Ausgabe 2021. Bei Bestellung bis am 10. September (Poststempel) liefern wir portofrei!

Bestellen bei:
Swiss Stamp Show GmbH
Thomas Joss
Birkenstrasse 7
4304 Giebenach
multiprint.joss@bluewin.ch
oder im guten Fachgeschäft.



Jetzt erhältlich
in Ihrer Filiale und
auf [postshop.ch](https://www.postshop.ch)

Tag der Briefmarke 2020 Basel Sondermarke

DIE POST 

Wir gratulieren der Basler Taube zu ihrem 175 Jahre Jubiläum in der Philatelie!



Die Basler Taube ist die **Premium Briefmarke** der Schweiz seit **1845**. Ein dreifarbiges Wunder der Drucktechnik mit Prägedruck der Taube, welche bei jedem Sammlerherz Emotionen auslöst.



Handgeschnitzte Eisskulptur der Basler Taube als Event-Eyecatcher by Swiss Ice.



Auch FORS-Produkte sind **Premium Haushaltgeräte** mit führender Technik und überragender Qualität. Hoher Bedienkomfort, sparsam im Verbrauch und Sicherheit dank **5 Jahren Garantie**.

Mit der Basler Taube verbindet die FORS AG, ein Familienunternehmen seit 1979, nicht nur die Qualität und die Farben Blau, Rot und Schwarz sondern auch das edle Design und die Leidenschaft im Dienste der Schweizer Konsumenten.